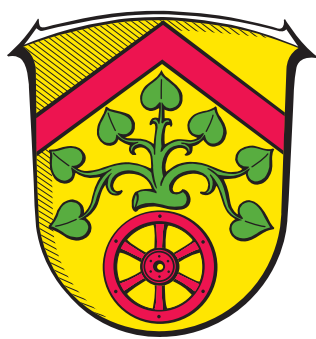




Stadtverordnetenversammlung macht Weg frei für „funktionalen Ortskern“

Viel Zustimmung zum Masterplan / Kritik von FDP und SPD an einzelnen Punkten

Rödermark (PS) - Ohne Gegenstimmen hat die Stadtverordnetenversammlung den Weg frei gemacht für die Umgestaltung des „funktionalen Ortskerns“ - so wird das Areal zwischen Rathaus und Kulturhalle bezeichnet. Kritische Stimmen gab es dennoch: FDP und SPD enthielten sich bei einzelnen Unterpunkten des Masterplans, der mehrere Einzelstudien bündelt. Die CDU/AL-Koalition und die Freien Wähler stimmten allen Punkten zu. Die Umsetzung soll unter Inanspruchnahme der Fördermittel aus dem Programm „Stadtumbau in Hessen“ innerhalb der nächsten Jahre erfolgen. Die Umgestaltung des Areals des „funktionalen Ortskerns“ bildet einen der Schwerpunkte der Gesamtmaßnahme „Ortskern Ober-Roden“. Der Masterplan empfiehlt unter anderem den Abriss des „Jägerhauses“ am Eingang zur Trinkbrunnenstraße, das (noch) der Stadt gehört. Eine Sanierung des Eckgebäudes lohnt sich aufgrund der hohen Kosten nicht. Für den Neubau soll ein Investor gesucht werden, der das Erdgeschoss gastronomisch nutzt und somit den Rathausplatz zusätzlich belebt. Bei diesem Neubau sollen die stilistischen Elemente des Jägerhauses, insbesondere die charakteristische Fliesenoptik, beibehalten werden. Die Trinkbrunnenstraße soll im Bereich des Rathausplatzes für

den Verkehr geschlossen werden, im hinteren Bereich der Straße würde dann die Einbahnregelung wegfallen.

Beim alten Feuerwehrhaus, das derzeit als Jugendzentrum genutzt wird, liegt zwar ein großer Sanierungstau vor. Dank vorhandener Grundsubstanz sind hier aber Sanierungs- und Umbauarbeiten sinnvoll. Es ist nach der Sanierung eine multifunktionale Nutzung, etwa für Vereine und Gruppen oder die Stadtverordnetenversammlung, angedacht.

Der Platz zwischen Kulturhalle, altem Feuerwehrhaus und Volksbank soll besser nutzbar gemacht werden. Ersatz für die Parkplätze der Volksbank - so eine der angedachten Lösungen - könnten auf der Fläche der alten Häuser Dieburger Straße 29 („KiR-Haus“) und 31 entstehen. Diese gehören der Stadt und sollen abgerissen werden. Neben Parkplätzen bliebe auch Raum für einen besseren und barrierefreien Zugang von der Hauptstraße zur Kulturhalle. Eine weitere mögliche Lösung könnte eine Erweiterung der Kulturhallen-Tiefgarage sein, die zudem die Option eröffnen würde, auf den Grundstücken der alten Häuser die Bebauung in Form einer gemeinnützigen Einrichtung anzudenken.

Mit den Beschlüssen schreibe man „städtebauliche Geschichte“ für den Ortskern Ober-Roden, lobte Gerhard Schickel



Einer der Wünsche, den der Masterplan enthält: Der Platz zwischen Kulturhalle und altem Feuerwehrhaus soll besser nutzbar gemacht werden. (Foto: PS)

(AL/Grüne) den Masterplan. Positiv hob Schickel zudem eine breite Bürgerbeteiligung hervor. Der Bereich zwischen Rathausplatz und Kulturhalle werde massiv aufgewertet und zu einem Schmuckstück. Der Masterplan sei ein guter Kompromiss. Ähnlich sah es Florian Brehm (CDU): „Das haben wir gemeinsam gut hingekommen.“ Alle Beteiligten hätten engagiert an den Beschlussvorschlägen mitgearbeitet.

Jürgen Breslein (Freie Wähler) wies darauf hin, dass die Baukosten in den beiden vergangenen Jahren jeweils um zehn Prozent gestiegen sind. Mit weiteren Kostensteigerungen müsse man rechnen. Wenn der Förderrahmen nicht entsprechend

erhöht wird, müssen auch die geplanten Baumaßnahmen in Ober-Roden angepasst werden. Der Magistrat müsse daher jährlich einen Statusbericht abgeben und möglicherweise Korrekturen vornehmen.

Gülbahar Karademir-Altun (SPD) hält die Errichtung von Parkplätzen an einer solch exponierten Stelle, wie es die Abrissflächen der beiden Häuser darstellen würden, für nicht mehr zeitgemäß. Karademir-Altun zweifelte daran, dass der Magistrat alle Möglichkeiten für den Ersatz der Stellplätze der Volksbank ernsthaft geprüft hat. Alternativen seien etwa die Erweiterung der Kulturhallen-Tiefgarage oder Stellflächen im Gleisdreieck.

zur Kritik. So seien etwa die Ergebnisse der Machbarkeitsstudien zum Jäger- und dem alten Feuerwehrhaus lediglich der Verwaltung und nicht der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt worden. Die Verwaltung habe die Ergebnisse der Studien für sich interpretiert und eine Vorlage mit mehreren Optionen erarbeitet. „Wir hätten uns gerne ein eigenes Bild gemacht“, sagte Werner. Zudem seien bei zentralen Fragen um die künftige Aufteilung des Kulturhallenvorplatzes und des alten Feuerwehrhauses noch zu viele Fragen offen, als dass man bereits eine Grundsatzentscheidung treffen könne. Dass das JUZ an diesem etablierten Standort bald Geschichte sein könnte, womöglich noch bevor der geplante Ersatzbau am Badehaus fertig ist, sah Werner ebenfalls kritisch.

Bürgermeister Jörg Rotter warf der FDP Ideenlosigkeit vor. Vieles werde zerredet. Vielmehr gehe es jetzt aber darum, Ausrufezeichen zu setzen.

MV 06 Urberach plant Frühjahrs-Open-Air

Buntes Programm am 15. Mai auf dem Häfnerplatz

Urberach (NHR) Der Musikverein 06 Urberach beabsichtigt, am Sonntag, 15. Mai, ein Open-Air-Konzert auf dem Häfnerplatz, im Herzen von Urberach, durchzuführen. Für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten hat der Verein eine Projektgruppe gebildet, die jetzt erste Informationen zum geplanten Ablauf bekanntgeben kann.

Vorgesehen ist, dass um 14.30 Uhr eine Gruppe von Musikerinnen und Musikern des Vereins mit einem bunten Programm an Unterhaltungsmusik starten wird. Ab 16.30 Uhr bis etwa 19 Uhr bestreiten Junior-, Jugend und das Große Blasorchester des Musikvereins 06 Urberach unter der Leitung ihrer Dirigenten Melanie Pranieß, Thomas Martin und Laszlo Szabo ihr Frühjahrskonzert, das ursprünglich im März in der Kulturhalle in Ober Roden stattfinden sollte. Wegen der im Vorfeld des damals geplanten Konzerttermins geltenden



von links nach rechts: Stefan Wilzbach, Kim Rädler, Katja Lauermann, Arno Faulhaber, Jan Roth und Michael Gurnik. (Foto: MVU)

strengen Corona-Auflagen für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen und der hohen Inzidenzzahlen hatte der Verein beschlossen, dort nicht aufzutreten. Stattdessen wird jetzt während des Open-Air-Konzerts das komplette Programm des Frühjahrskonzerts dargeboten. Als Moderator hat der Verein Jürgen K. Groh gewinnen können, der in seiner be-

währten unterhaltsamen und informativen Art durch das Programm führen wird. Auf dem Häfnerplatz werden Bierzeltgarnituren aufgestellt. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. Es werden Getränke angeboten und es gibt Kaffee und Kuchen sowie heiße Würstchen im Brötchen.

Da auf dem Häfnerplatz kei-

ne Einlasskontrollen möglich sind, ist der Eintritt für das Frühjahrs-Open-Air frei. Der Verein würde sich aber freuen, wenn der Auftritt seiner Aktiven durch eine großzügige Spende der Besucher honoriert werden würde. Es gelten die aktuellen Hygieneregeln.

„Wir freuen uns, endlich mal wieder ein richtiges Konzert vor großem Publikum bestreiten zu können, wenn auch unter freiem Himmel. Aber vielleicht bietet das Frühjahrs-Open-Air auf dem Häfnerplatz, also mitten in Urberach, die Chance, neben unseren bisherigen treuen Anhängern neue Besuchergruppen anzusprechen, die bisher unsere Konzerte nicht besucht haben“, kommentiert Michael Gurnik die Entscheidung. Er ist stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Musikvereins 06 Urberach und Mitglied der Projektgruppe. „Wenn jetzt noch das Wetter mitspielt, sind wir sicher, dass unser Konzert ein voller Erfolg wird.“

ANGELSPORTVEREIN 1971 OBER-RODEN E.V.

Wir laden ein zum

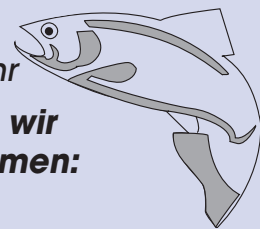
Backfischessen

am Karfreitag, 15. April

am Vereinsgelände
in Waldacker ab 10.30 Uhr

Als Spezialitäten bieten wir
dieses Jahr zum Mitnehmen:

Backfisch (Seelachsfilet)
gebackene Forelle (entgrätet)
geräucherte Forellen • Lachsersatz- und
Fischbrötchen • Kartoffelsalat



Bitte kein eigenes Geschirr mitbringen.

IN EIGENER SACHE

In KW 15/22 wird
aufgrund des
Feiertages am Freitag
der Anzeigen- und
Redaktionsschluss auf
Montag, 11. April 2022,
12 Uhr vorverlegt. Wir
bitten um Beachtung.



Immobilien

Nachweis und Vermittlung
von Immobilien in Vertretung
der Sparkassen-Immobilien-
Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.



06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Stadt mit Hamza-Kurtovic-Preis ausgezeichnet

Ehrung für die Kampagne „Respekt! Kein Platz für Rassismus“

Rödermark (NHR) Die Stadt Rödermark gehört zu den Preisträgern des erstmals verliehenen Hamza-Kurtovic-Preises.

Bei einer festlichen Veranstaltung mit prominenten Gästen aus Politik, Sport, Kultur und Zivilgesellschaft im Congress-Park Hanau wurde Erster Stadträtin Andrea Schülner in der vergangenen Woche die Ehre zuteil, den Preis aus den Händen der Bundestagsabgeordneten Dr. Katja Leikert entgegenzunehmen. Ausgezeichnet wurde die Stadt für ihre Kampagne „Respekt! Kein Platz für Rassismus“. Der Preis wird in 14 Kategorien verliehen. Geehrt werden damit Personen und Institutionen, die sich gegen Rassismus und Rechtsextremismus einsetzen. Er erinnert an Hamza Kurtovic, einer der acht Menschen, die am 19. Februar 2020 bei einem rassistischen Anschlag ermordet wurden.

Den Hamza-Kurtovic-Award hat die gemeinnützige Gesellschaft C & E Bildung und Sport mit Sitz in Eppertshausen mit Unterstützung der Stadt Hanau ausgelobt. Zur Jury gehören neben der Familie des getöteten Hamza Kurtovic auch bekannte Persönlichkeiten wie Hanau-Fußballlegende Rudi Völler oder ZDF-Moderatorin Dunja Hayali. Schirmherr ist Bundeskanzler Olaf Scholz. Vorgeschlagen wurde die Stadt Rödermark von Prof. Dr. Ernes Erko Kalac, Gründer und Geschäftsführer der C & E Bildung und Sport, Vorsitzender des GKV Lotus Eppertshausen/Rödermark und Initiator des Preises. Kalac war Hamza Kurtovics Karate-Trainer beim GKV Lotus.

An seinen Schüler Hamza Kurtovic erinnerte Ernes Erko Ka-



Übergabe des Hamza-K.-Preises am Sonntag (v. r.): Armin Kurtovic, Bgm. Rotter, E. E. Kalac, Thomas Mörsdorf. (Foto: Stadt Rödermark)

lac am vergangenen Sonntag nach der Ukraine-Mahnwache, als er zusammen mit Hamzas Eltern Armin und Dijana Kurtovic Bürgermeister Jörg Rotter die Preisurkunde und die Hamza-Kurtovic-Büste noch einmal überreichte. Rotter hatte aufgrund der Stadtverordnetenversammlung nicht an der Preisverleihung teilnehmen können. „Wir sind alle Rödermärker! – das war und bleibt das Credo der Stadt Rödermark, verbunden mit dem Respekt gegenüber allen Menschen unabhängig von ihrer Hautfarbe und ihrem kulturellen Hintergrund als gleichberechtigte Bürgerinnen und Bürger“, betonte Rotter. Mit dem Beitritt zu der Kampagne habe die Stadt Rödermark ein Zeichen gesetzt – auch und gerade nach den fremdenfeindlichen und rechtsextremistischen Attacken von Hanau. „Selbstverständlich werden wir die Kampagne fortsetzen! Die Hamza-Kurtovic-Büste und die Urkunde sind für uns Ehre und Verpflichtung zugleich.“

Kalac selbst kam 1998 als Flüchtling aus dem ehemaligen Jugoslawien nach Deutschland. Armin Kurtovic habe ihm von

Anfang an geholfen, hier anzukommen“, erzählte der Sportwissenschaftler, der selbst ein international erfolgreicher Karate-Sportler war. 2019 rief er gemeinsam mit der ehemaligen Fecht-Weltmeisterin Claudia Bokel die C&E-Bildung und Sport ins Leben, die benachteiligte Kinder und Jugendliche unterstützt.

Im Mai 2020 hatte der Magistrat der Stadt Rödermark – auch im Rückblick auf die Ereignisse von Hanau – einstimmig den Beitritt zur Kampagne „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ beschlossen und es befürwortet, Schulen, Kirchen, Betriebe, Vereine und Kulturschaffende für eine Mitwirkung zu gewinnen. Innerhalb von zwei (!) Tagen nach einem öffentlichen Aufruf hatten schon fünf Vereine positiv reagiert: KSV Urberach, Viktoria Urberach, Netzwerk für Flüchtlinge Rödermark, club der hundefreunde waldacker und Germania Ober-Roden. Hintergrund dieser Kampagne ist eine 2006 gegründete Initiative, die sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Intoleranz richtet. Sie wirbt für ein respektvolles Verhalten gegenüber anderen, für Toleranz, Anerkennung und Wertschätzung. Bis heute hat die Kampagne in Rödermark Spuren hinterlassen: Innerhalb von knapp zwei Jahren haben sich 76 (!) Vereine, Institutionen, Geschäfte und Unternehmen der Initiative angeschlossen und das „Respekt“-Schild an ihren Gebäuden und Treffpunkten angebracht. Ansprechpartner ist Thomas Mörsdorf, Leiter des Fachbereichs Kultur, Heimat, Europa (Tel.911660).

Umweltfreunde sammeln wieder Müll

Rödermark (NHR) Die ehrenamtlichen Mitstreiter der „Umweltfreunde Rödermark“ sammeln wieder achtlos weggeworfenen Abfall im Stadtgebiet. Treffpunkt ist am Samstag, 9. April, um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz des Badehauses. Von dort wird zur Sammlung ausgeschwärmt. Säcke und Greifer (solange der Vorrat

reicht) werden gestellt, können aber auch gerne mitgebracht werden. Wetter- und anlassgerechte Kleidung sollte getragen werden. Die Sammlung endet gegen 12 Uhr. Am zweiten Samstag eines jeden Monats treffen sich die Umweltfreunde zum Müllsammeln. Homepage: www.umweltfreunderoede.wixsite.com/website.

Betrügerische Machenschaften per Telefon

Rödermark (NHR) Vor betrügerischen Machenschaften, mit denen derzeit wieder einmal versucht wird, Werbeeinträge zu ergattern, warnt die Stadt. Aktuell geht es um Anrufe einer Berliner Nummer ohne Rückrufmöglichkeit, mit denen Rödermärker Geschäftsleute belästigt worden sind. Es gehe um die Verlängerung einer vor 24 Monaten abgeschlossenen Listung auf Google (gelbe Seiten, Telefonbuch

etc.), erfahren die Angerufenen. Diese Listung werde jetzt automatisch verlängert und mit 900 Euro plus Mehrwertsteuer berechnet. Am besten ignorieren und wegdrücken, rät die Stadt.

Bei Fragen oder in Fällen unseriöser Werbemethoden können sich Betroffene bei der Stadtverwaltung mit Heiko Friedrich per E-Mail an heiko.friedrich@roedermark.de oder unter Tel. 911-232 in Verbindung setzen.

Noch einmal: „Blue Bayou“

Rödermark (NHR) „Aufrichtig empfunden, engagiert gespielt und in farbenreich-dynamische Bilder gesetzt“ – so urteilte epd-film.de über „Blue Bayou“, den jüngsten Film des preisgekrönten Regisseurs und Drehbuchautors Justin Chon, der an der Seite von Oscar-Preisträgerin Alicia Vikander selbst die Hauptrolle spielt. Die Neuen Lichtspiele in Urberach zeigen das Drama als Rödermarks ersten Film des Monats noch einmal am 12. April ab 20 Uhr.

Als er zu Unrecht verhaftet wird, steht für Antonio Le-

Blanc (Justin Chon) plötzlich alles auf dem Spiel: Denn obwohl er als Kleinkind von einer amerikanischen Familie adoptiert wurde, soll er jetzt nach Korea abgeschoben werden. Aber Antonio und seine große Liebe Kathy (Alicia Vikander) wollen um ihr Glück kämpfen - und um die einzige Heimat, die er je gekannt hat. Mit „Blue Bayou“ erzählt Justin Chon eine bewegende und brandaktuelle Geschichte. Inspiriert ist sie nicht von einem einzelnen Fall, sondern von den Schicksalen vieler. Chon stellt unbequeme Fragen, wirft

Testzentrum zieht in Container um

Rödermark (NHR) Das Testzentrum der MVG Medical Care wird in einen Container verlegt, der auf den Parkplätzen vor dem Feuerwehrgebäude in der Straße „Am Festplatz“ aufgestellt wird.

Wann es dort weitergeht, steht noch nicht fest. Aufgrund der neuen Verordnungs- und Gesetzeslage kann die Stadt der MVG Medical Care die Räumlichkeiten nicht mehr zur Verfügung stellen. Sie werden wieder für kulturelle Veranstaltungen, für die Vereine und zur Vermietung bereitgehalten.

Schon am Donnerstag präsentiert das AZ dort das Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarer(!)-Kabarett.

Osteressen der Senioren-Union Rödermark

Rödermark (NHR) Weihnachten ist längst vorbei, aber die Senioren-Union Rödermark will nicht auf das nächste Weihnachten warten, sondern lädt Mitglieder und Freunde ein, sich zu einem Osteressen zu treffen am „Osterdienstag“, 19. April, um 12 Uhr im Hochzeitssaal des Restaurants „Brunnen am Theater“ in Ober-Roden.

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte noch vor Ostern an bei Monika Bärwalde-Schneiders, Tel 98232, E-Mail: monika.baerwalde@gmx.de. Es gelten die zu dem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

einen ungeschönten Blick auf ein Land, in dem eine Adoption nicht automatisch die Staatsbürgerschaft bedeutet, und auf eine Gesellschaft, die sich ihrer ungeliebten Kinder, die ihr nicht amerikanisch genug sind, entledigt.

Frühlingsausgabe der Senioren-Post

Rödermark (NHR) Pünktlich zu Ostern dürfen sich die älteren Rödermärkerinnen und Rödermärker auf die Frühlingsnummer der Seniorenpost freuen. In der mittlerweile siebten Ausgabe gibt es ein turbulentes Wiedersehen mit Franz, Benny und Marlene, hessische Anekdoten, Aktuelles rund um Rödermark und natürlich Rätselspaß.

Die Seniorenpost wird in einer Auflage von 1.000 Stück gedruckt. Ab dem 13. April liegt sie kostenlos aus im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus, im Bürgertreff Waldacker, in den beiden Rathäusern, in allen Rödermärker Apotheken, im Café „Süße Ecke“ in Ober-Roden, im Café Schließmann in Urberach und in den beiden öffentlichen

Bücherregalen in Ober-Roden und Urberach. Des Weiteren wird die Zeitung auch wieder als pdf-Datei auf der Homepage der Stadt Rödermark zur Verfügung stehen. Nähere Informationen erteilt im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus Christiane Rasmussen (Tel. 0160/6165779 oder E-Mail christiane.rasmusen@roedermark.de).

Machtpolitik statt Sachpolitik

FWR äußern sich zur Stadtverordnetensitzung

Rödermark (NHR) Die vergangene Sitzung der Stadtverordneten war aus Sicht der FWR nichts anderes als ein politischer Offenbarungseid der Koalition aus CDU und AL/Die Grünen. Vor allem die Art und Weise, wie die Koalition mit den Anträgen der FWR - und auch der FDP - umgegangen ist, war an Überheblichkeit kaum zu überbieten, so eine Pressemitteilung der FWR.

So wurde der Prüfantrag der FWR, der eine Flexibilisierung der Betreuungszeiten in der Kinder- und Schulkindbetreuung auf den Weg bringen sollte, von der Koalition abgelehnt, nachdem die deren Sachargumente in teilweise

haarsträubender Manier an der eigentlichen Intention des Antrags vorbeirauschten. Stellvertretend für diese Argumentation sei die Haltung der AL/Die Grünen genannt: Nach dem Willen der FWR sollte es Eltern unter anderem ermöglicht werden, zu den Randzeiten der Betreuungszeiten (z.B. 13 Uhr) im Kindergarten zusätzliche Stunden nach Bedarf dazubuchen, natürlich mit ausreichend Vorlaufzeit für die Organisation. Für die einen schlicht und ergreifend eine optionale Ergänzung, für AL/Die Grünen jedoch eine Gefahr für das gesamte pädagogische Konzept „Kinderbetreuung“, vor der es die Kinder zu

schützen gelte. Die Argumente der CDU hingegen stützten sich v.a. auf eine gerade veröffentlichte Elternumfrage mit dem Schwerpunkt „Betreuung in der Corona-Zeit“, in welcher der Wunsch nach Flexibilisierung der Betreuungszeiten nicht geäußert worden wäre - was angesichts des Titels der Umfrage natürlich nicht weiter verwundern dürfte. Dieses Verhalten reiht sich nahtlos in die Vorgeschiede des Antrags ein, der in der vorangegangenen Stavo mit den Stimmen der Koalition sogar von der Tagesordnung genommen wurde. Ein in dieser Form einmaliger Akt, der eher an kindliche Muskel-

spiele erinnert als an sachliche Parlamentsarbeit. Die FWR fragen sich an dieser Stelle, wo eigentlich die von Bürgermeister Rotter immer wieder eingeforderte Kollegialität unter den Fraktionen bleibt, wenn nicht einmal einem unspektakulären Prüfantrag der Opposition zugestimmt werden kann, dem sogar aus Reihen der Koalition durchaus gute Ansätze nachgesagt wurden. Ironischerweise benötigte die Koalition selber in der Stavo für einen Eilantrag eine 2/3 Mehrheit, welche sie aus eigener Kraft nicht hätte erreichen können. Die FWR stimmten ebenfalls dafür und verhalfen so zur benötigten Mehrheit.

Nicht aus Eigennutz, sondern aus Kollegialität und im Sinne der Sache. Selbstredend ist es legitime politische Praxis, Anträge der Opposition abzulehnen, aber aus Sicht der FWR überschreitet die Koalition eine Grenze, wenn die erdrückende Parlamentsmehrheit für derartige Spielchen missbraucht wird und im selben Atemzug die verbrieften Kontrollrechte der Opposition als „nervend“ und „störend“ verunglimpft werden, auch wenn in diesem Fall die Fraktion der FDP der Adressat war, obwohl sie in ihrem Antrag zum Gewerbegebiet „Nördlich der Germania“ lediglich auf die bis dato nicht

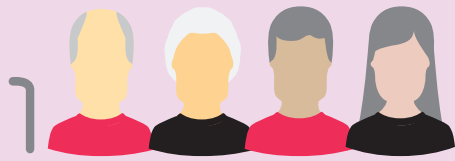
erfolgte Umsetzung eines gültigen Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 16. Februar 2021 hingewiesen hat. Wie außer durch Anträge, Anfragen und öffentlich vorgetragener Kritik soll die Opposition ihre Rechte wahrnehmen? Diese als Störfaktor und Behinderung zu bezeichnen, wenn auf offensichtliche Versäumnisse hingewiesen wird, ist erschreckend sorglos und undemokratisch zugleich und die Koalition sollte aus Sicht der FWR dringend mehr Demut vor der übertragenen Macht an den Tag legen; darin zeigt sich wahre politische Größe, nicht in der numerischen Stimmenmehrheit.

Stand: 29.03.2022

Impfen hilft. Abwarten nicht.

Wichtiges Update zu den Coronavirus-Auffrischimpfungen

Die STIKO empfiehlt jetzt auch die 2. Auffrischimpfung gegen COVID-19. Nutzen Sie die Chance auf Ihre 2. Auffrischimpfung (Booster-Impfung).



1 Wer kann sich impfen lassen?*

- Menschen **ab 70 Jahren**
- Bewohnerinnen oder Bewohner und Betreute in **Einrichtungen der Pflege**
- **Menschen mit Behinderungen**, mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf und
- Menschen mit einer **mangelhaften Immunabwehr**

2 Wann können Sie sich impfen lassen?

Wenn Ihre **1. Auffrischimpfung mindestens drei Monate zurückliegt**, können Sie sich jetzt impfen lassen.



3 Womit können Sie sich impfen lassen?

Für Ihre 2. Auffrischimpfung wird einer der folgenden Impfstoffe empfohlen:



Spikevax® (Moderna)
für Menschen
ab 30 Jahren



**Comirnaty®
(BioNTech/Pfizer)**
für jede Altersgruppe

Daten zeigen, dass der **Impfschutz gegen schwere Erkrankungen nach der 2. Auffrischimpfung etwa 4-mal so hoch ist** wie nach der 1. Auffrischimpfung.

**Schützen Sie sich mit der 2. Auffrischimpfung
vor einem schweren Krankheitsverlauf!
Sprechen Sie mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt!**

Wir helfen bei Fragen:



116 117
corona-schutzimpfung.de

* Für Menschen, die in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen arbeiten, ist die 2. Auffrischimpfung auch empfohlen – frühestens sechs Monate nach der 1. Auffrischimpfung.



Die
Bundesregierung



**Amtliche
Bekanntmachungen
der Stadt Rödermark**

Internet und Aushang
Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Sterbefälle
am 26.03.22 in Langen:
Herbert Bress, 86 Jahre, Potsdamer Str. 7
am 27.03.22 in Rödermark:
Franz Kugler, 95 Jahre, Ober-Rodener Str. 7
am 27.03.22 in Offenbach:
Heinrich Voltz, 91 Jahre, Friedensstr. 13
am 30.03.22 in Rödermark:
Kurt Tabel, 96 Jahre, Ober-Rodener Str. 7
am 30.03.22 in Rödermark:
Robert Pürschel, 85 Jahre, Carl-Benz-Str. 6
am 30.03.22 in Rödermark:
Manfred Schmitt, 84 Jahre, Bruchwiesenstr. 10
am 31.03.22 in Rödermark:
Annelie Sulzmann, geb. Wunderlich, 76 Jahre, Hermann-Löns-Str. 5

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch
Für alle Verwaltungsangelegenheiten können die Rödermärkerinnen und Rödermärker montags bis donnerstags durchgehend von 8 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr in die Rathäuser kommen. Es müssen aber telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Vereine, Ehrenamt (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Der Zutritt ist nur mit Mund-Nasenschutz in Form von medizinischen Masken möglich.

Beratungsangebote Soziale Dienste

Die Beratungsangebote der

städtischen Fachabteilung „Senioren, Sozialer Dienst“ (Senioren- und Sozialberatung, Beratung für anerkannte Geflüchtete, Beratung Wohnungssicherung) finden im Rathaus Urberach statt. Allerdings nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter 3101220. Die Besucher werden gebeten, unter Einhaltung der geltenden Abstandsregelungen vor dem Eingang des Rathauses zu warten. Sie werden zum Termin von den jeweiligen Sachbearbeitern persönlich abgeholt. Der Zutritt ist nur mit Mund-Nasenschutz in Form von medizinischen Masken möglich.

Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Montags und donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852
Senioren- und Sozialberatung
Montags von 8 bis 11 Uhr in den geraden Wochen; Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 06074 911-354, oder per Mail an seniorenundsozialberatung@roedermark.de. Nächster Termin: 2. Mai

Abfuhrtermine
Restabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 11. April
Bezirke B und C: Dienstag, 12. April
Bezirk A: Mittwoch, 13. April
Altpapier
Bezirke C und D: Donnerstag, 7. April
Bezirk E: Donnerstag, 14. April
Gelber Sack
Bezirk 1: Mittwoch, 20. April
Bezirk 2: Donnerstag, 21. April
Bezirk 3: Samstag, 23. April
Abfuhr von Gartenabfällen
Kompostierfähige Gartenabfälle aus Haushaltungen lassen die Kommunalen Betriebe auch in diesem Frühjahr wieder vor der Haustür abholen. Termine: Bezirke A und B: Montag, 11. April
Bezirke C, D und E: Dienstag, 12. April
Laub, Grasschnitt und sonstige Kleinmaterialien sind in zugebundenen Papiersäcken bereitzustellen. Diese können bei den örtlichen Verkaufsstellen erworben werden: Papierkörbchen (Breidert-City-Center), Abfallabteilung der KBR (Dieburger Str. 9 - 11, Innenhof), Kiosk am Bahnhof (Bahnhofstraße 57), Dingsda Mietregal (Konrad-Adenauer-Str. 5-7), Elektro Kohl (Hauptstraße 29, Waldacker).
Äste werden nur gebündelt mitgenommen. Ihr Durchmesser darf höchstens 15 Zentimeter betragen, ihre Länge einen Meter. Die Papiersäcke und Bündel dürfen nicht auf Mauern oder in Grünanlagen bereitgelegt werden. Die maximale Abfuhrmenge darf 3 Kubikmeter nicht übersteigen.
Plastiksäcke und sonstige Behältnisse mit Gartenabfällen werden nicht entleert. Erde, Sand oder Straßenkehrschutt gehören nicht zu den Gartenabfällen. Wurzelstümpfe werden ebenfalls nicht mitgenommen, können allerdings an der Grünabfallannahmestelle in einem speziellen Container entsorgt werden.
Der Grünschnitt muss ab 6 Uhr an der Straße bereitstehen!

Der Magistrat der Stadt Rödermark
Rotter,
Bürgermeister

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand



Jugend der DJK qualifiziert sich für Hessische Jahrgangsmeisterschaften

Ober-Roden (NHR) Kürzlich fanden für die Jugend des DJK TTC Ober-Rodens die Bezirksjahrgangsmeisterschaften in Frankfurt statt. Vier Teilnehmer schickte die DJK und alle vier Spieler konnten sich am Ende für die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften qualifizieren. In der Altersklasse 1 gewann Philipp Malsy (links) und holte nach vielen Jahren wieder einen Bezirkspokal nach Rödermark. Auf den dritten Platz schaffte es Vinzent Balitz nach

einer überzeugenden Leistung. Unglücklich aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses landete Annabelle Malsy in der Altersklasse 3 auf dem vierten Platz. Bedenkt man aber, dass Annabelle erst drei Monate aktiv Tischtennis spielt, ist es ein großer Erfolg. Unter den letzten acht konnte sich zudem Robin Hergert in der Altersklasse 3 spielen und sich damit die Qualifikation für die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften sichern. (Foto: DJK)

Fastenessen erstmals wieder vor Ort

Kolpingsfamilie bewirtet Gäste im Forum, bietet aber auch Lieferservice an

Ober-Roden (PS) Fast so wie früher ging das Fastenessen der Kolpingsfamilie am Sonntag über die Bühne. Nachdem im vergangenen Jahr pandemiebedingt lediglich eine mobile Version stattfand, bei der die Essen zu den Leuten nach Hause gefahren wurden, konnte man diesmal die Gäste auch wieder im Forum St. Nazarius bewirten. Der „Liefer- und Abholdienst“, der sich im vergangenen Jahr bewährt hatte, wurde zusätzlich angeboten. „Wir bieten Lieferung und Abholung, außerdem sind wir vor Ort“, hieß es aus dem Küchenteam zu den drei Säulen, auf dem das Fastenessen in diesem Jahr stand. Wenn der Bedarf auch nach Corona da ist, werde man den Liefer- und Abholdienst auch künftig beibehalten. Die Tradition, während der Fastenzeit ein gutes und günstiges Essen anzubieten, hält die Kolpingsfamilie schon über viele Jahre hinweg aufrecht. Nach dem Gottesdienst kamen viele Besucher hinüber ins Forum St. Nazarius zum Fastenessen. Das hatte 2019 letztmals dort stattgefunden. Die 2020er Auflage hatte man zu Beginn der Pandemie kurzfristig absagen müssen, im vergangenen Jahr gab es dann

ausschließlich die mobile Variante, für die im Hotel Lindenhof gekocht werden durfte. Bereits am Samstag wurden mehrere Stunden lang Kartoffeln geschält, am Sonntag ging es für das Küchenteam mit der Arbeit weiter. Neben der beliebten bunten Käse-Hackfleisch-Lauch-Suppe, die seit vielen Jahren beim Fastenessen fest auf dem Speiseplan steht, gab es diesmal alternativ das vegetarische Chili sin Carne sowie Kartoffelgemüse wahlweise mit Frikadellen oder vegetarischem Taler. Kartoffelgemüse macht die Kolpingsfamilie eigentlich immer am Kerbmontag im Dinjerhof. Da die Kerb aber in den vergangenen zwei Jahren bekanntlich mehr oder weniger ebenfalls ausgefallen ist, nahm die Kolpingsfamilie dies bei ihrem Fastenessen mit auf die Speisekarte. Das Küchenteam hatte aufgrund des erweiterten Speisenangebotes also einiges mehr zu tun, als bei früheren Fastenessen. Über 200 Portionen wurden insgesamt vorbereitet. Insgesamt waren in der Küche sowie beim Lieferservice, der die Essen warm und plastikfrei nach Hause brachte, rund 20 Helferinnen und Helfer im Einsatz.



Das Kolping-Küchenteam hatte beim Fastenessen reichlich zu tun. (Foto: PS)

Geburtstagskinder

Ober-Roden	
08.04. Günther Till, Hasenpfad 7,	80 Jahre
10.04. Franz Rebel, Johann-Strauß-Str. 3,	89 Jahre
10.04. Rosa Amendt, Zwickauer Str. 2,	81 Jahre
11.04. Reinhold Schrod, Nelkenstr. 19,	79 Jahre
12.04. Karl Berghäuser, In der Plattenhecke 51,	86 Jahre
12.04. Christine Ziesecke, Hauptstr. 21,	73 Jahre
12.04. Doris Heise-Lück, Somborer Str. 34A,	72 Jahre
13.04. Gisela Köhler, Abteiweg 2,	83 Jahre
13.04. Franz Werner, Marienstr. 19,	82 Jahre
13.04. Alfons Jäger, Breidertring 19,	76 Jahre
Urberach	
10.04. Marianne Neuser, Weserstr. 9,	73 Jahre
12.04. Ingrid Henning, Nik.-Schwarzkopf-Str. 14,	83 Jahre
12.04. Doris Huber, Moselstr. 4,	70 Jahre
14.04. Brigitte Krämer, Pestalozzistr. 74,	85 Jahre

Apotheken-Notdienst

08.04. Hirsch Apotheke Babenhäuser Str. 8, Dietzenbach, Tel. 06074/23410
09.04. Paracelsus Apotheke Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
10.04. Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel. 06074/85280
11.04. Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997
12.04. easy Apotheke Masayaplatz 3, Dietzenbach, Tel. 06074/31186
13.04. Center Apotheke Offenbacher Str. 9, Dietzenbach, Tel. 06074/914280
14.04. Breidert Apotheke Breidertring 2A, Ober-Roden, Tel. 06074/98218

Maifeier der SPD Rödermark

Rödermark (NHR) Herzliche Einladung zur Maifeier am 30. April um 14 Uhr in der Kelterscheune, Darmstädter Straße 18 in Urberach. Als Gastredner hat man den Generalsekretär der SPD Hessen und Landtagsabgeordneten Christoph Degen gewonnen. Für das musikalische Rahmenprogramm begrüßt man den

Sänger und Gitarristen Ivica Pavlovic. Neben den Ehrungen der langjährigen SPD-Mitglieder steht das gemeinsame Gespräch und der Austausch im Mittelpunkt. Gereicht werden Kaffee und Gebäck, wobei man die aktuellen Hygiene- und Schutzmaßnahmen berücksichtigt. Man bittet die 3G-Regel zu beachten.



DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (060 71) 988 10 · Fax (060 71) 51 61

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Büroszeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, SchillerHaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puiseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchtthilfenzentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail:info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark
Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke
Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.
Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen
Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209
Senioren-Lotsen Rödermark
Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.



Unsere Oster Gerichte 2022

Hausgemachte Tortelloni mit Lachs-Schmand-Füllung 13,50 €
Hausgemachte Tortelloni mit Ricotta-Bärlauch-Füllung 10,50 €
Kalbstafelspitz mit Grüner Sauce und Salzkartoffeln,
dazu hausgemachter Rote-Beete-Salat 18,50 €
Kalbstafelspitz mit Meerrettichsahnesauce und Salzkartoffeln,
dazu hausgemachter Rote-Beete-Salat 18,50 €
Lammbraten mit Speckbohnenröllchen und Rosmarinkartoffeln 18,50 €
Cordon Bleu gefüllt mit Sauce Hollandaise, Spargel und Schinken,
dazu Spargelstangen und Salzkartoffeln 19,50 €
Zum Dessert: Himbeertiramisu oder Mousse au Chocolat je 5,50 €

Torten und Kuchen - Preis pro Stück:			
Schwarzwälder Kirschtorte	3,50 €	Möhrenkuchentorte	3,00 €
Käsesahnetorte	3,00 €	Käsekuchen	2,80 €
Bienenstich Muffin	2,00 €	Nuss Cupcake	2,50 €

Am Karfreitag geschlossen!

Alle Speisen bieten wir im Restaurant und auch to Go an (bitte vorab telefonisch bestellen).

Ganze Torten können auch telefonisch vorbestellt werden.
Wir bitten um Tischreservierung bei Restaurantbesuchen für Ostersonntag und Ostermontag.

RESTAURANT
ZUR WALDSTUBB
ehem. Eichenhof

Carl-Zeiss-Strasse 30
63322 Rödermark
Tel.: 06074 / 696320
info@zur-waldstubb.de

angeschlossen am
SENIOREN & PFLEGE PARK
RÖDERMARK

Im Urlaub bequem und sicher bezahlen

Und jetzt mit der ADAC Kreditkarte 50 Euro Guthaben sichern

(djd). Nach zwei Jahren Pandemie ist bei vielen Menschen die Lust aufs Reisen jetzt besonders groß. Ob eine kurze Auszeit in der näheren Umgebung oder eine längere Auslandsreise: auf jeden Fall sollte man an die richtigen Reisezahlungsmittel denken, bevor es los geht. Neben Bargeld ist es empfehlenswert, mindestens eine Kreditkarte dabei zu haben, denn diese wird weltweit fast überall akzeptiert. Der optimale Reisebegleiter für jeden Urlaub ist beispielsweise die ADAC Kreditkarte mit den zahlreichen Vorteilen des Pakets Platin. Dieses beinhaltet einen umfassenden Versicherungsschutz für unterwegs und schon das Budget außerdem mit vorteilhaften Rabatten - beispielsweise bei der Buchung eines Mietwagens oder beim Tanken.



Foto: djd/ADAC/Getty Images/Courtney Keating

Nicht nur in Corona-Zeiten ist es wichtig, dass man unterwegs hygienisch bezahlen kann. Überall dort, wo man das Symbol für kontaktloses Bezahlen findet, kann man einfach und sicher mit der ADAC Kreditkarte bezahlen, ohne die Karte aus der Hand geben zu müssen. Außerdem funktioniert die Kreditkarte auch beim mobilen Bezahlen. Dafür muss sie einfach bei Google Pay oder Apple Pay hinterlegt werden - und schon zahlt man an den gekennzeichneten Terminals digital.

Unser Tipp: Zusätzlich zu diesen Vorteilen hat man beim ADAC jetzt die Gelegenheit, das Budget ein wenig aufzubessern. Denn Neukunden, die bis Ende Mai eine Kreditkarte mit dem Paket Platin abschließen, können sich ein Guthaben in Höhe von 50 Euro sichern. Die einzige Voraussetzung dafür ist, dass die Kreditkarte bis zum 30. Juni 2022 dreimal eingesetzt wird.

Informationen zum Angebot der ADAC Finanzdienste GmbH gibt es in allen ADAC Geschäftsstellen, im Internet unter www.adac.de/kreditkarte sowie per Telefon unter 089-76761760.

-ANZEIGE-

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung



Rhein Main Verlag

Schwalbenaktionstag 2022

NABU bietet Hauseigentümern Hilfe an

Rödermark (NHR) Auch in diesem Jahr bietet der NABU Rödermark Hauseigentümern in Rödermark wieder Hilfe an rund um das Thema Schwalbennester. Egal ob das Anbringen neuer Kunstnester, der Austausch von in die Jahre gekommenen Kunstnestern, das Anbringen von Kotbrettern oder Maßnahmen, die verhindern, dass Tauben auf den Kotbrettern brüten: Hauseigentümer, die Interesse hieran haben, sind aufgerufen, sich bitte beim NABU zu melden unter svburger@alice-dsl.net, nabu@pswerner.de oder telefonisch unter Tel. 2112030. „Wir werden uns nach der sehr erfolgreichen Aktion im letzten Jahr auch in diesem Jahr für diesen Tag wieder eine Arbeitsbühne ausleihen, die eine sichere Montage in großer Höhe ermöglicht“, sagt NABU-Vorsitzender Dr. Rüdiger Werner. „Schwerpunkt soll diesmal Urberach sein, aber wir werden versuchen, auch Anfragen aus anderen Ortsteilen zu bedienen.“ Der diesjährige Schwalbenaktionstag des NABU Rödermark, der das Ziel hat, die verbliebene Mehlschwalbenpopulation zu stabilisieren, findet am Samstag, 23. April, statt und ist für die Hauseigentümer prinzipiell kostenlos. Jedoch ist nicht jedes Gebäude und nicht jede Ortslage für Mehlschwalben geeignet, so dass es nötig ist, im Vorfeld bei einem kurzen Vor-Ort-Termin abzuklären, ob ein Haus für Schwalbenkunstnester in



Schwalbenaktionstag 2022: an einem als schwalbenfreundliches Haus ausgezeichnetem Gebäude in der Odenwaldstraße werden Kunstnester erneuert. (Foto: NABU)

Frage kommt oder nicht. „Wenn die Mehlschwalben Ende April, Anfang Mai aus ihren afrikanischen Überwinterungsgebieten zu ihren Brutplätzen zurückkehren, haben sie hier gleich zwei fundamentale Probleme zu bewältigen. Zum einen der Mangel an Nahrung. Schwalben ernähren sich von Fluginsekten und von diesen gibt es heute nur noch etwa ein Viertel der Menge, die noch vor 35 Jahren gezählt wurde“, sagt NABU-Vogelexperte Sven Burger. „Das zweite Problem ist der Mangel an geeignetem Material für den Bau ihrer Nester. Dazu benötigen die Vögel feuchte lehmige Erde. Doch es gibt immer weniger of-

fene Stellen im Freiland, die zur Nistmaterialaufnahme geeignet sind und zudem ist „feuchte“ Erde im späten Frühjahr in Zeiten des Klimawandels zunehmend eine Seltenheit. Dadurch wird auch das Ausbessern vorhandener Nester immer schwieriger, so dass in den letzten Jahren mehr Kunstnester abgefallen sind als neue von den Vögeln gebaut werden konnten. Wir versuchen, mit dem Anbringen von Kunstnestern Abhilfe zu schaffen. Diese werden von den Vögeln an den richtigen Standorten auch gerne angenommen, müssen aber nach 20 bis 30 Jahren im Einsatz irgendwann erneuert werden.“



Bauzentrum Andre+Oestreicher

Bauzentrum Andre + Oestreicher GmbH
info@a-oe.de · www.a-oe.de

64832 Babenhausen · Darmstädter Straße 37
Telefon 06073 6004-0 · Fax 06073 4090

Montag - Freitag: 08.30 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.00 - 16.00 Uhr

Optional gegen Aufpreis erhältlich!



Hörmann BlueSecur
Garagen-Antrieb
SupraMatic E, Öffnungs-
geschwindigkeit 25 cm/s,
Zug- und Druckkraft 650 N,
BlueSecur Funktechnik, zu-
sätzliche Öffnungshilfe zur
Erfüllung der Garage, LED-
Beleuchtung, Bedienung über
die Hörmann BlueSecur App

Abb. zeigt Remonte M-Side in Antriebsraum RAL 7016



HÖRMANN
Klimaneutral
Produkt

Top-Preis!
RenoMatic

Stück ab
999.00

Garagen-Sektionaltor
RenoMatic M-Side, Oberfläche Woodgrain,
Türinnenbleche silberfarben verzinkt, doppel-
wändig gedämmt, 42 mm starke Lamellen
für hohe Wärmedämmung, gute Stabilität,
angenehme Laufweise, auch mit Sicherheits-
ausstattung erhältlich, inkl. Antrieb ProMatic

Aktionsgrößen
2.375 x 2.000 mm
2.375 x 2.125 mm
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm

Woodgrain Oberfläche -
Sägeschnittmuster

Decolux Oberfläche -
lackierte Holzoptik

Terminum RAL 9005	Grün RAL 6005	Antrach RAL 7016
Decolux Gold Oak	Decolux Dark Oak	Decolux Night Oak
Vollstahl RAL 9016	Antrach RAL 7016	Weiß RAL 9005

HÖRMANN

STAHL-/ALUMINIUM
HAUSTÜREN FÜR
JEDEN GESCHMACK!

Abb. zeigt Thermotür Motiv 7005 in Vollstahlweiss RAL 9016



Alu-/Stahl-Haustür
Thermotür, Türblatt Dicke 85 mm, RC 2
Sicherheitsausstattung, hohe Wärmedämmung,
max. U-Wert 0,87 W/m²K, Aktionsgrößen
bis 1.250 x 2.250 mm (Maß ohne Aufpreis),
Zusatzpakete mit Aufpreis separat erhältlich, in
verschiedenen Ausführungen erhältlich

dem Vorgänger
Thermotür

Stück ab
1899.00

dem Vorgänger
Thermotür

Stück ab
2139.00

Antrach RAL 7016	Antrach RAL 7016	Terminum RAL 9005	Vollstahlweiss RAL 9016	Isolaluminium RAL 9005	Isolaluminium RAL 9005
Decolux Gold Oak	Decolux Dark Oak	Decolux Night Oak	Decolux Dark Oak	Decolux Dark Oak	Decolux Dark Oak

Weitere Informationen
finden Sie unter www.hoermann.de



GEFLÜGELVERKAUF

Junghennen bis legereif, Masthähnchen, Enten,
Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.
Verkaufstag am: Dienstag, 12. April, 12.15 Uhr,
Urberach, Postamt
Marktheidenfelder Geflügelhof
Tel. 0 93 98/ 993 55 60, 97834 Birkenfeld-Billingshausen



Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 0 61 06/2 69 97-0

Impfung im Jobcenter

Dietzenbach (RZ) Die Pro Arbeit(AöR) bietet allen Personen ab zwölf Jahren eine Corona-Schutzimpfung an. Am Freitag, 8. April, von 12 bis 20 Uhr im ersten Stock des Jobcenters in der Albert-Einstein-Straße 30 in Dietzenbach gibt es Erst-, Zweit- sowie Auffrischungsimpfungen kostenlos und ohne Terminvereinbarung. Eine Auffrischungsimpfung, kann erhalten, wer vor mindestens drei Monaten geimpft wurde. Eine zweite Auffrischungsimpfung kann erhalten, wer über 70 Jahre alt ist und vor mindestens drei Monaten die erste Auffrischungsimpfung erhalten hat.

Seniorenhilfe Rödermark

Die Seniorenhilfe Rödermark trifft sich wieder zu Kaffee und Kuchen am Donnerstag, 14. April, um 15 Uhr in der Halle Urberach im Nebenraum. Herbert Sulzmann wird einen Dia-Vortrag über den Heimat- und Geschichtsverein halten. FFP 2-Masken sind erwünscht.

Wanderfreunde: Jahreswanderkalender wird um einige Revival-Touren erweitert

Rödermark (NHR) Entgegen vieler Ankündigungen haben sich die Mitglieder des einzigen Wandervereins der Stadt Rödermark rechtzeitig ausreichend impfen lassen. Zwei Impfungen und die abschließende Booster-Spritze gaben den Mitgliedern einen ausreichenden Schutz. Der Erfolg dieser Maßnahme zeigt sich in der Teilnahme fast aller Mitglieder an den bisherigen Wanderungen. So kommt es bereits am kommenden Sonntag, 10. April, zur dritten Wanderung. Ziel ist die Wanderung durch den Schwanheimer Grüngürtel in Frankfurt, mit abschließender Einkehr in der Gaststätte Zum Bären am Höchster Schlossplatz. Ausführliche Informationen kann man der WEB-Seite des Vereins entnehmen. Das Jahresprogramm wurde vom Vorstand um drei weitere, besondere Wanderungen erweitert. Bereits im Mai gibt es eine Mittwochstour nach Kassel zum Herkules und der Wanderung entlang des Wasserfalls. Im Juni ist die erste Tagestour mit Kleinbussen in die Rhön geplant. Genaue Informationen kann man der Webseite des Vereins entnehmen. Im September folgt dann die zweite, ganz besondere Revival-Tour, die Schlemmer Wanderung über drei Tage nach Bamberg. Neben drei Halbtagswanderungen, jeweils etwa drei Stunden, ist eine ausführliche Stadtwanderung mit Besichtigung vieler Besonderheiten von Bamberg geplant. Dazu gehören selbstverständlich der Genuss von fränkischen Speisen und Bier (Rauchbier) und fränkischen Weinen. Der Abschluss findet im über seine Grenzen bekann-

Seniorenhilfe Rödermark

Die Seniorenhilfe Rödermark trifft sich wieder zu Kaffee und Kuchen am Donnerstag, 14. April, um 15 Uhr in der Halle Urberach im Nebenraum. Herbert Sulzmann wird einen Dia-Vortrag über den Heimat- und Geschichtsverein halten. FFP 2-Masken sind erwünscht.



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Donnerstag, 7.April

18.00 Uhr: (St. Gallus) Kreuzwegandacht gestaltet vom Liturgiekreis

19.00 Uhr: (Evangelische Kirche Ober-Roden) Ökum. Passionsandacht

Freitag, 8.April

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Hans u. Rita Scharf u. Angeh. // Josi Derichs)

Samstag, 9.April

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse

Sonntag, 10.April

Palmsonntag

10.00 Uhr: (St. Gallus)Familiengottesdienst

(Kollekte: Betreuung der christl. Stätten im Hl. Land)

Dienstag, 12.April

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier

Mittwoch, 13.April

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse

Gründonnerstag, 14.April

16.00 Uhr: (St. Gallus) Kreuzweg der Erstkommunikationskinder

19.00 Uhr: Abendmahls-gottesdienst

21.15 Uhr: Betstunden

Karfreitag, 15.April

10.00 Uhr: (St. Nazarius) Kinderkreuzweg

15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie (St. Gallus)

15.00 Uhr: Karfreitag anders

Karsamstag, 16.April

21.30 Uhr: (St. Gallus) Oster-nachtfeier Beginn auf dem Gallusplatz am Osterfeuer

Ostersonntag , 17.April

5.00 Uhr: (St. Nazarius) Oster-nacht

10.00 Uhr: Hochamt

10.00 Uhr: (St. Galus) Wortgottesfeier

15.00 Uhr: (St. Nazarius) Oster-Vesper (Kollekte. Kirche)

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Die Öffnungszeiten der beiden Pfarrbüros lauten wie folgt: St. Nazarius: Dienstag, 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 18 Uhr; St. Gallus: Dienstag 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 18 Uhr.

Brieffreundschaften

Wann haben Sie zuletzt eine komplett fremde Person kennengelernt? Was uns als Kindern noch einfach fiel, wird mit zunehmendem Alter anspruchsvoller. Und die letzten Jahre in Pandemie haben es auch nicht vereinfacht. Dabei kann es so schön sein, das Neue einzugehen. Denn wo etwas Neues ist, ist auch immer die Hoffnung, dass etwas Gutes entsteht. Deswegen haben sich die Pastoralräume von Rodgau und Rödermark (sowie Langen, Egelsbach und Erzhausen, Dreieich und Isenburg) zusammengeschlossen, um während der Fastenzeit eine alte Art des Freunde-Finden aufflammen zu lassen: Die Brieffreundschaft. Knapp 100 Briefkästen stehen während der Fastenzeit in den Regionen, zusammen mit einer Postkarte. Jede*r

hat die Möglichkeit eine Postkarte mit einem kleinen Gruß zu beschriften und sie, zusammen mit der Absender*innen-Adresse in den Briefkasten zu werfen. Alle Einsendungen werden gesammelt und zufällig weitergeleitet. Klingt kompliziert, doch eigentlich heißt es nur: Schreib eine Karte mit einem Gruß und deiner Adresse, wirf sie in einen der Briefkästen und warte darauf, dann selbst eine Karte zu erhalten... Weitere Informationen und die Orte der Briefkästen finden Sie auf www.hierentstehtbrieffreundschaft.de Gerne können Sie dort auch ihr Ladenlokal, Bäckerei, Supermarkt, etc. als Ort für einen Briefkasten anbieten. Infos über Gemeindereferentin P. Licht (petralicht@sanktmatthias.de)

Eine-Welt-Laden

Unser Eine-Welt-Laden im St. Nazarius Schwesternhaus ist wieder regelmäßig im Anschluss an alle Gottesdienste am Wochenende geöffnet. **Palmsonntag er-leben!** „Palmsonntag er-leben“ dazu laden die beiden katholischen Gemeinden St. Gallus und St. Nazarius in Rödermark am Palmsonntag, 10. April, ein. In und um die St. Nazarius Kirche erwartet die Familien ein Stationen Weg zum Miterleben und Mitbeten entlang der biblischen Erzählung des Palmsonntags. Wer an dem besonderen Erlebnis teilnehmen möchte, sollte im Zeitfenster von 10 bis 11.30 Uhr zur St. Nazarius Kirche kommen. Der Stationen Weg dauert rund 20 Minuten. Für alle über 6 Jahre gilt die 3G-Regel. Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit. Danke.

Besuch von Pfr. Dr. Njoku Viele Menschen freuen sich sicherlich mit uns darüber, wenn wir Ihnen mitteilen, dass Pfr. Dr. Njoku aus Nigeria über Ostern wieder bei uns sein wird. Er kommt am 8. April und wird bis zum 9.Mai bei uns sein. Wer ihn in dieser Zeit zu sich einladen möchte gebe bitte im Pfarrbüro St. Gallus, Tel. 5988, Bescheid. **Kirchenmäuse** Am 1. Mai feiern die Kirchenmäuse in der Weidenkirche um 10.30 Uhr ihren Gottesdienst. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro St. Nazarius, Tel. 94035, an. **Buchszweige** Ab sofort können wieder die alten Buchszweige in den dafür bereitgestellten Korb unter der Empore gelegt werden. Die Zweige werden dann im Osterfeuer verbrannt. **Seniorennachmittag** Am Donnerstag 21. April, um 14.30 Uhr findet im FORUM nach langer Pause wieder unser Seniorennachmittag statt. Herr Pfarrer Gaebler hat Texte und Geschichten zum Thema „Osterbräuche“ vorbereitet. Außerdem wird uns der Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Rödermark Herr Thomas Paeschke besuchen.

Er wird uns von der Arbeit des Seniorenbeirates berichten. Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Pfarrbüro an und bringen Sie Ihre Impfnachweise mit. Pfarrer Gaebler und das Seniorenteam freuen sich auf unser Beisammensein. Natürlich gibt es auch wie gewohnt Kaffee und Kuchen.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Donnerstag, 7.April

9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark,

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal

19.00 Uhr: Passionsandacht, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Freitag, 8.April

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Einstieg jederzeit möglich, Gemeindesaal

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe, Gemeindesaal

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindesaal

Sonntag, 10.April

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Dienstag, 12.April

20.00 Uhr: KV 1- Sitzungs-vorbereitung, Büro

Mittwoch, 13.April

14.30 Uhr: Seniorennachmittag, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Donnerstag, 14.April

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal

19.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Karfreitag, 15.April

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

11.15 Uhr:Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dorothea Ernst, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

11.15 Uhr:Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dorothea Ernst, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsamer Gottesdienst zur Osternacht auch als Livestream, Pfr. Oliver Mattes und Pfr. Carsten Fleckenstein, Petruskirche Urberach

Wissenswertes und Aktuelles auf www.gockel.info.

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Donnerstag, 7.April

15.00- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal 15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Dachstudio, ggf. Spielplatz 16.00 Uhr: Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, in den Zelten vor dem Gemeindehaus

19.00 Uhr: Ökumenische Passionsandacht in Ober-Roden, Ev. Gustav-Adolf-Kirche 19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Sonntag, 10.April

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Palmsonntag, Pfr. Oliver Mattes & Lektorin Tamara Schulze; Orgel: Ulrike Stahn; Gesang: Andrea Kniedel und Bettina Winter., Ev. Petruskirche Urberach

11.30 Uhr: Taufgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petruskirche

Montag, 11.April

18.30 Uhr: Video-Teamtreffen „Wish you were here“, von zu Hause

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 12.April

18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin: Doris Huber, Tel. 50302, Saal

Mittwoch, 13.April

10.30 - 12.00 Uhr: Andacht in der Karwoche im „Haus ArteCare“: Andachtsgang auf den Stationen, Pfr. Oliver Mattes, Haus ArteCare

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Gruppenraum

Donnerstag, 14.April

15.30-17.00 Uhr:Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Dachstudio, ggf. Spielplatz 16.00 Uhr: Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, in den Zelten vor dem Gemeindehaus

19.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst am Gründonnerstag auch als Livestream über die Homepag, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petruskirche Urberach & Livestream über die Homepage: www.petruskirche-urberach.de 19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Karfreitag, 15.April

11.30 Uhr: Andacht auf dem Friedhof-, Pfr. Oliver Mattes & Posaunenchor der Ev. Petrusgemeinde, Friedhof Urberach

15.00 Uhr: Andacht zur Sterbestunde Jesu auch als Livestream über die Homepage, Pfrin. Sonja Mattes, Ev. Petruskirche Urberach & Livestream über die Homepage: www.petruskirche-urberach.de

Samstag, 16.April

21.00 Uhr:Entzünden der Osterkerze am Osterfeuer vor der St. Gallus-Kirche, Pfr.

Klaus Gaebler, Diakon Utz & Pfr. Oliver Mattes, Kath.Kirche St. Gallus Urberach

Ostersonntag, 17.April

6.00 Uhr:Gemeinsame Liturgische Osternacht - auch als Livestream über die Homepage, Pfr. Oliver Mattes & Pfr. Carsten Fleckenstein aus der Ev. Petruskirche Urberach, Ev. Petruskirche Urberach & Livestream über die Homepage: www.petruskirche-urberach.de

10.00 Uhr: Ostergottesdienst, Pfrin. Dorothea Ernst, Ev. Petruskirche Urberach

Osternmontag, 18.April

11.15 Uhr: Gottesdienst für „Groß und Klein“ zum Osterfest, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petruskirche Urberach

20. bis 24.April

Kinderbibeltage in Urberach

Anmeldungen zu den Ostergottesdiensten unter der Telefonnummer 94008.

Bitte beachten: Tragen

Sie im Gottesdienst einen Mund-Nasenschutz. Vielen Dank!

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktualisierungen auf www.petruskirche-urberach.de.

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Freitag, 8. April

17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (bis 12 Jahre)

20.00 Uhr: Pfadfinder und Rover (ab 13 Jahre)

Sonntag, 10. April

10.00 Uhr: Gottesdienst (Jochen Schmidt aus Würzburg) und Kindergottesdienst.

Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter www.feg-roedermark.de.

HSG EMU

Ergebnisse

Rodenst. II – Herren 1 33:45
Babenh. II – Herren 2 27:32
Rodenstein – Damen 14:28
mA-Jugend – SG RW Babenh. 32:28
Spielberichte auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.

Vorschau

Donnerstag (7.): MSG I – MSG Umstadt/Habitzheim III, 20

Uhr Sporthalle Urberach

Samstag (9.): TV Beerfelden (a.k.) – Herren 3, 17 Uhr, Herren 2 – HSG Aschaffenburg 08 II, 17 Uhr Sportzentrum Eppertshausen, Herren 1 – MSG Odenwald II, 19 Uhr Sportzentrum Eppertshausen, Sonntag (10.): Damen – HSG Bachgau II, 16 Uhr Sporthalle Urberach,

Skiclub Rödermark

Skigymnastik wieder am Freitag (8.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden. Übungsleiterin Martina Gotta freut sich auf viele Teilnehmer. Auch Schnuppergäste sind hier herzlich willkommen. Bitte eine eigene Übungsmatte mitbringen und den Mund/Nasenschutz

zum Betreten der Halle bis zum Platz tragen. Die Gymnastik findet ausschließlich um und auf der eigenen Matte, mit ausreichend Abstand zu den weiteren Teilnehmern statt. Nach der kurzen Osterpause geht es dann am 22.April wieder mit der Gymnastik weiter.

Mahnwache mit Spendenübergabe

Rödermark (NHR) Rödermark setzt weiterhin ein Zeichen gegen den Krieg in der Ukraine. Auch am Sonntag kamen wieder knapp 200 Bürgerinnen und Bürger zur Mahnwache an der Kulturhalle, eine erfreuliche Resonanz, für die sich Bürgermeister Jörg Rotter herzlich bedankte. Sein Dank galt auch dem evangelischen Posaunenchor und den Edelvoices, die mit ihren musikalischen Beiträgen für einen besonders würdigen Rahmen sorgten. Pfarrer Oliver Mattes von der Petrusgemeinde und Pfarrer Carsten Fleckenstein von der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Roden gaben gedankliche Impulse. In einer Gemeinschaft der Mahnenden

lasse sich das Gefühl der Hilfslosigkeit besser ertragen, sprach Mattes ein Thema an, das vielen unter den Nägeln brennt. Nicht nur zwei Lieder hatten die Edelvoices, der gemischte Chor der Sängerkunst Edelweiß aus Urberach, mitgebracht. Die Vorstandsmitglieder Britta Graf und Reinhard Betz überreichten Bürgermeister Rotter einen symbolischen Riesenscheck über 1.000 Euro für die Ukraine-Hilfe der Stadt. Mit der ukrainischen Nationalhymne, erstmals live gespielt vom Posaunenchor (Bild), klang das Gedenken an die Opfer des schändlichen Überfalls auf das Land und das Einstehen für den Frieden aus. (Foto: Stadt Rödermark)



AUTOHAUS SCINARDO

Ihr Partner rund ums Auto



→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service

Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Wir bieten Rundum-Service für **ALLE FABRIKATE**

Industriestraße 7-9
64832 Babenhausen
Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0
www.scinardo.de

BOSCH Service **Ford** Vertragswerkstatt

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Kontakte

Hausfrau (34) privat **01520-40 22 553**

Badehaus in den Ferien auch mittwochs geöffnet

Rödermark (NHR) Das Badehaus ist in den Osterferien, also ab dem kommenden Montag (11.), auch mittwochs geöffnet. Sonst ist dieser Tag für den Schul- und Vereinsbetrieb reserviert. Die Öffnungszeiten:

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:
*PFLASTERARBEITEN
*Plattenarbeiten
*Kellerwandisolierungen
*Hofsanierung
*Erd-, Kanalarbeiten
% % % % %
GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Stellenanzeigen

Sie lieben es, Menschen mit hochwertigen Pflegeprodukten zu verwöhnen so dass sie sich rundum wohlfühlen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Zur Verstärkung unserer Teams in **Dieburg** und **Rodgau** suchen wir ab sofort je eine(n)

Kosmetiker(in) m/w/d für Gesichtsbehandlungen, Maniküre & Pediküre



Was wären Ihre Aufgaben bei uns?

- Durchführung von kosmetischen Gesichtsbehandlungen mit hochwertigen Pflegeprodukten für einen festen Kundenstamm sowie Maniküre und kosmetische Fußpflege
- Beratung und Verkauf von Parfum, Makeup & Pflegeprodukten
- Bedienung des Kassensystems

Was erwarten wir von Ihnen?

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Kosmetikerin
- Berufserfahrung wäre wünschenswert
- Eine freundliche Art und ein sehr gepflegtes Erscheinungsbild

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine sichere Teil- oder Vollzeitstelle mit guter Bezahlung
- Eine interessante Tätigkeit in angenehmer Atmosphäre
- Regelmäßige Weiterbildungen und berufliche Perspektiven

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per Email an unsere Frau Müller an folgende Adresse: jobs@guenther-parfuermerien.de

Verwaltung
Relystraße 38
64720 Michelstadt
Tel.: 06061/94 44 29

PARFÜMERIE GÜNTHER

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären, Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Rödermark (NHR) Die Radio-Initiative Rödermark geht wieder auf Sendung: Am Sonntag, dem 10. April, wird von 17 bis 18 Uhr der monatliche Beitrag der ehrenamtlichen Rödermärker Radiomacher über den digitalen Sender von Radio Darmstadt ausgestrahlt. Unter www.radio-darmstadt.de kann man sich die Sendung live anhören.

Diesmal hat sich Stadtreporterin Greta Diederichs auf den Weg gemacht und Wilhelm Schöneberger vom Dinjerhof getroffen. Er berichtet über interessante Details der ehemaligen Hofreite. Ihr zweiter Gesprächspartner ist Reinhard Berker vom Heimat- und

Geschichtsverein. Der ehrenamtliche Stadtführer erzählt, was es mit dem „Fränkischen Rundling“ auf sich hat. Über die lauernde Zeckengefahr informiert Dr. Jürgen Ganzer. Und zu guter Letzt erzählen die quirligen Linden-Kids, was es mit Ostern auf sich hat. Die Kinder singen das Lied von „Stups, dem kleinen Osterhasen“, bevor die Sendung mit einer Geschichte von Greta Diederichs über die „Häschenschule“ endet.

Sendung verpasst? Kein Problem! Alle Beiträge sind im Nachhinein auch als Podcast auf der städtischen Homepage unter www.roedermark.de/radioinitiative/ abrufbar.

Frieda Braun in der Kulturhalle

Rödermark (NHR) Frieda Braun bringt frisch Erlebtes und frei Erfundenes auf die Bühne. Sie beherrscht die Kunst, das Gewohnste kauzig zu überspitzen und das Unbewusste unwiderstehlich komisch an die Oberfläche zu befördern. Die beliebte Sauerländerin präsentiert mit „Erst mal durchatmen“ ihr neuntes Soloprogramm. Wie immer bildet der Dschungel menschlicher Gefühle und zwischenmenschlicher Beziehungen das wild wuchernde Terrain, auf dem ihre Geschichten ins Kraut schießen. Die Veranstaltung findet am Samstag, 9. April, um 20 Uhr in der Kulturhalle Rödermark statt und wird nach den aktuellen Corona-Regelungen durchgeführt. Aktuelle Informationen dazu stehen auf der Homepage der Stadt Rödermark www.roedermark.de.

Tickets gibt es über das Internet (www.kulturhalle-roedermark.de) sowie per Telefon unter 911-655 und 911-653 oder persönlich in der Kulturhalle Rödermark, Dieburger Straße 27, Rödermark (Ober-Roden). Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und Mittwoch 14 bis 18 Uhr. Karten sind auch an der Abendkasse verfügbar. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

FENSTERBAU HARTMANN GmbH

20% STEUERN SPAREN

Jetzt Fenster wechseln!
#Klimapaket
Weitere Infos: www.fb-h.de

Sprendlinger Landstr. 71 • Offenbach / Main • 069 / 84 60 00

Schokolade: Süße Sünde mit gutem Gewissen

In der bis Ostern dauernden Fastenzeit verzichten einige Leute zum Beispiel auf Schokolade, weil sie mit der Lust auf Süßes die Sorge um ihre schlanke Linie verbinden. Immer mehr Menschen fragen sich auch aus ganz anderen Gründen, ob sie ihre Lieblingsschokolade wirklich mit gutem Gewissen genießen können: Sie machen sich Gedanken darüber, wie es den Menschen und der Umwelt in den Ländern geht, wo der Kakao für unsere Schokolade angebaut wird.

Auch viele Schokoladenhersteller haben sich inzwischen dieser Thematik angenommen. Als Vorreiter in der Branche gilt Ritter Sport. Das schwäbische Familienunternehmen bezieht als erster und bislang einziger großer Tafelschokoladenhersteller für sein gesamtes Sortiment ausschließlich zertifiziert nachhaltigen Kakao. „Wir sind überzeugt, dass man nur mit guten Zutaten gute Schokolade machen kann und es den Menschen, die dafür arbeiten, auch gut gehen muss“, erklärt Giovanni Schiavo, der bei Ritter für den Kakao-Einkauf verantwortlich ist.

Ritter Sport hat deshalb schon vor über 30 Jahren damit begonnen, mit vielen Kakaobäuerinnen und -bauern eng zusammenzuarbeiten. Schulungen unterstützen sie zum Beispiel dabei, ressourcenschonend zu wirtschaften und

ihre Erträge sowie die Qualität des Kakaos zu verbessern. Ein Modell, das die Schule gemacht hat und das Ritter inzwischen in Ländern wie Ghana, der Elfenbeinküste sowie in Mittel- und Südamerika umsetzt. Das Ergebnis: gute Qualität, die man einfach schmeckt.

Wer also bewusst einkauft und dabei auch auf Zertifizierungen achtet, kann Schokolade mit gutem Gewissen genießen – nicht nur zu Ostern.



Gesundheitsvorsorge 2022

Diese kostenlose Leistung in der Hausarztpraxis sollten Sie kennen

Ein Gesundheits-Check-up beim Hausarzt kann vor ernsthaften Krankheiten schützen. Durch die Coronapandemie nutzen weniger Menschen diesen wichtigen Arzttermin, aus Angst vor einer Ansteckung. Dabei ist der Gesundheits-Check-up ein kostenloser Service, den alle gesetzlich Versicherten regelmäßig wahrnehmen können. Seit Herbst 2021 bietet er eine neue Leistung: Versicherte ab 35 Jahren können sich im Rahmen der Gesundheitsuntersuchung einmalig auf Hepatitis B und C testen lassen. Hepatitis C bleibt von den Betroffenen oft unbemerkt, weil sie – übertragen durch Blut-zu-Blut-Kontakt – häufig ohne eindeutige Symptome verläuft. Ohne Behandlung kann eine Hepatitis C jedoch zu schwerwiegenden Erkrankungen wie Leberzirrhose oder Leberkrebs führen. Bei rechtzeitiger Diagnose kann Hepatitis C aber in nahezu allen Fällen durch

eine Therapie mit antiviralen Medikamenten meist innerhalb von acht bis zwölf Wochen geheilt werden. Nutzen Sie den Gesundheits-Check-up bei Ihrem Hausarzt und lassen Sie sich testen – zum Schutz vor ernsthaften Folgeerkrankungen durch das Hepatitis-C-Virus.

Mit freundlicher Unterstützung der AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.



Foto: contrastwerkstatt/stock.adobe.com

Mit dem Testsieger ist alles klar im Geschirrspüler

Glänzend spülen – mit den claro ÖKO Classic Tabs

Die claro ÖKO Classic Tabs sind die beste Wahl für sauberes Geschirr. Zu diesem Ergebnis kommen nicht nur die zahlreichen zufriedenen Kunden, sondern auch Stiftung Warentest, die die Spülmaschinentabs als Testsieger mit der Gesamtnote 2,1 ausgezeichnet hat. Stiftung Warentest stellte zudem fest, dass die claro ÖKO Classic Tabs bei den 19 unter die Lupe genommenen Produkten „das einzige Mittel mit guter Reinigungsleistung und zugleich guten Umwelteigenschaften“ waren.

„Reines Geschirr und ein reines Gewissen lassen sich also wunderbar miteinander vereinbaren“, sagt claro Inhaber und Gründer Josef Dygruber, der das Unternehmen 1995 in Österreich gegründet hat – mit dem Ziel, perfekt reinigende Spülmittel herzustellen, die gleichzeitig

gut zur Umwelt sind. Denn schließlich hat niemand etwas von sauberem Geschirr, wenn es der Umwelt dadurch dreckig geht.

Sein Ziel hat Spülmittel-Visionär Josef Dygruber erreicht: Seine Produkte tragen das EU-Ecolabel und das österreichische Umweltzeichen. claro steht für perfekt sauberes Geschirr und eine intakte Umwelt.

Die Testsieger-Tabs sind natürlich sowohl plastik- und phosphatfrei als auch palmölfrei. Sie kommen ganz ohne Mikroplastik aus, sind außerdem umweltfreundlich verpackt und vegan. Hergestellt werden sie ohne Tierversuche in Österreich.

claro ÖKO Classic Tabs gibt es im Lebensmitteleinzelhandel, in Drogeriemärkten und im claro-Online-Shop unter www.claro.at ab 6,49 €.



Kurz, knackig, prägnant und in vier Minuten auf den Punkt

Weltrekord und Excellence Award für Andrea Menzel aus Rödermark beim Speaker Slam

Rödermark (NHR) Kurz, knackig, prägnant und in vier Minuten auf den Punkt: Beim 9. internationalen Speaker Slam, setzte sich Andrea Menzel mit ihrem Herzensthema „Helden in der VUKA-Welt“ gegen die harte Konkurrenz durch und erhielt den Excellence Award. Nach New York, Wien, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart, Wiesbaden und München fand der 9. internationale Speaker Slam nun in Mastershausen auf zwei Bühnen statt. Mit 81 Teilnehmern wurde damit ein neuer Weltrekord aufgestellt. Unter den Finalisten befanden sich unter anderem eine Bestseller Autorin. Das Dezibel-Messsystem hat mehrmals hart ausgeschlagen. Der Speaker Slam ist ein Rednerwettbewerb. So wie bei den beliebten Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, messen sich beim Speaker Slam Redner mit ihren persönlichen Themen gegeneinander. Die besondere Herausforderung: Der Sprecher hat nur vier Minuten Zeit, sein Publikum mitzureißen und zu begeistern. Einen Vortrag so



Andrea Menzel aus Rödermark erhielt den Excellence Award. (Foto: privat)

zu kürzen und trotzdem alles zu sagen, was wichtig ist, und sich dann noch mit seinem Publikum zu verbinden, das ist wohl die Königsklasse im professionellen Speaking. Wer an diesem Wettbewerb teilnimmt braucht starke Nerven, denn nach genau vier Minuten wird das Mikrofon ausgeschaltet. Das von Top-Speaker Hermann Scherer ins Leben gerufene Event begeistert mit vielfältigen Themen, die so bunt und abwechslungsreich wie das Leben selbst sind. Eine professionelle Jury wählt unter allen Teilnehmern die Gewinner aus. Andrea Menzel ist der Tour-

guide in der VUKA-Welt, eine Welt, die durch die Digitalisierung für viele immer unsicherer und komplexer wird. Storytelling ist für sie nicht nur reines Geschichten erzählen, das man im Marketing oder auf der Bühne gekonnt einsetzt. Als wertorientierte Business Coach und Trainerin nutzt sie Storytelling im Coaching um auch weniger technikaffine Menschen dazu zu bewegen mit Freude am digitalen Leben teilzunehmen und die Möglichkeiten im digitalen Wandel mit viel Spass und Tiefgang zu entdecken. Sie ist Erfinderin des Onlinetrainings „Superwoman packt aus!“

Asklepios Klinik Langen eröffnet Fachbereich für Pneumologie

Langen, (NHR) Die Asklepios Klinik Langen hält weiter an ihrem Kurs der Spezialisierung und Erweiterung fest. Am heutigen Tag geht mit der Medizinischen Klinik III / Pneumologie eine dritte internistische Klinik an den Start, die mit den bereits etablierten Kliniken für Kardiologie und Gastroenterologie das Angebot im Bereich Innere Medizin komplettiert. Seit Jahren erweitert die Asklepios Klinik Langen kontinuierlich ihr medizinisches Leistungsspektrum. Durch den sukzessiven Ausbau hochspezialisierter, wohnortnaher Behandlungsangebote hat sich die Klinik bereits seit 2020 zu einem zertifizierten Schwerpunktversorger entwickelt. Mit Dr. med. Thorsten Stein als Chefarzt wird auch dieser neue Fachbereich der Pneumologie von einem renommierten Spezialisten aufgebaut und geleitet werden. Dr. Stein ist Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie mit der Zusatzbezeichnung Schlafmedizin. Nach Studium und Ausbildung an der Goethe Universität Frankfurt erfolgte seine weitere Ausbildung an der Deutschen Klinik für Diagnostik (DKD) in Wiesbaden unter Prof. Lambert und Prof. Hahn, sowie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz unter Prof. Buhl. Bis zu seinem Wechsel an die Asklepios Klinik Langen war Herr Dr. Stein als Sektionsleiter Pneumologie an der Medizinischen Klinik II des Klinikums Darmstadt tätig. Dr. Stein ist in Hessen aufgewachsen, ebenfalls mit einer Pneumologin verheiratet und Vater eines Teenagers. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt insbesondere in verschie-



Die Chefarzte der nun drei medizinischen Kliniken für Innere Medizin an der Asklepios Klinik Langen (v.l.): Prof. Dr. med. Dominik Faust, Chefarzt der Med. Klinik II / Gastroenterologie; Hepatologie, Dr. med. Thorsten Stein, Chefarzt der Med. Klinik III / Pneumologie, Prof. Dr. med. Ralf Lehmann, Chefarzt der Med. Klinik I/ Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin. (Foto: Asklepios)

denen Verfahren der interventionellen Bronchoskopie und der Diagnostik maligner und unklarer Lungenerkrankungen „Ein weiterer Fokus meiner Tätigkeit bildet die Diagnostik und Therapie von Patienten mit entzündlichen, infektiösen und interstitiellen Lungenerkrankungen (Lungenerkrankungen, die das Zwischengewebe der Lunge und die Lungenbläschen betreffen), obstruktiven Atemwegserkrankungen wie COPD oder Asthma und selbstverständlich pandemiebedingt die Versorgung von Corona-Patienten. Als pneumologisch orientierter Schlafmediziner gehören auch die Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen sowie die Heimbeatmungstherapien zu meinen Schwerpunkten“, ergänzt Dr. Stein. Perspektivisch geht Dr. Stein von einer weiteren Zunahme pneumologischer Krankheitsbilder und somit einem steigenden Bedarf für eine wohnortnahe und schnell verfügbare pneumologische Versorgung aus. „Hier sehe ich gute Chancen sowohl in der Zusam-

menarbeit mit den niedergelassenen Kollegen als auch im Rahmen von Kooperationen mit den umliegenden Kliniken. Daher ist die gute Vernetzung mit den niedergelassenen Kollegen der Region mein erklärtes Ziel und die Schaffung eines vertrauensvollen Verhältnisses, um für sie und ihre Patienten der erste Ansprechpartner zu sein, wenn es um die stationäre Versorgung pneumologischer Patienten der Region geht“, betont Dr. Stein. „Wir sind sehr froh mit einem solchen Experten die Pneumologie in Langen ausbauen zu können. Die Schaffung des neuen, hochkarätigen Fachbereichs der Pneumologie ist ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung der Asklepios Klinik Langen. In Verbindung mit den bereits bestehenden Kliniken der Gastroenterologie und Kardiologie ist die Eröffnung des neuen Fachbereichs der logische Schritt zur Stärkung der patientennahen Versorgung im Bereich der Inneren Medizin des Kreises Offenbach“, so Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen.

SPORT

Derby-Zeit: Der SV Münster rückt an

Sonntag ab 11 Uhr Fußball nonstopp bei der Turnerschaft / B1 hat im Hessenpokal am Samstag den OFC zu Gast

Ober-Roden (NHR) Zur frühen Stunde beginnt um 11 Uhr am kommenden Sonntag der nächste „Fußball-Großkampf-tag“ auf dem TS-Gelände an der Dr.-Walter-Kolb-Straße in Ober-Roden. In der Dieburger Kreisliga B empfängt dabei die 3. Mannschaft der TS den TSV Klein-Umstadt. Weiter geht es um 13 Uhr mit dem „Spitzen-spiel der 2. Mannschaften“ in der A-Liga Dieburg: Die TSO II hat den SV Münster II zu Gast. Und dann noch ab 15 Uhr noch das Verbandsliga-Nachbarschaftsderby zwischen dem SVM und der TSO. Mehr lokaler Fußball an einem Tag auf einem Platz geht eigentlich nicht. Hausaufgaben erledigt - Vier Auswärtstore in Oberrad: Die Trainerworte nach den letzten Niederlagen scheinen angekommen zu sein: Mit einem 4:1-Auswärtserfolg bei der Spvg. Oberrad bewies das TS-Verbandsligateam endlich wieder seine Ligatauglichkeit auch im Offensivbereich. Mit vier Treffern auf des Gegners Platz konnte man lange nicht mehr aufwarten. Die Verbesserung der Personalsituation spielte auch eine wichtige Rolle beim ganz wichtigen Auswärtserfolg in der „Grie-Soß-Arena“ - die wie gewohnt alles andere als ein gemütlicher Gastgeber war. „Abgehakt, weiter gehts. Wir müssen weiter punkten“ - des Trainers Worten ist nichts hinzuzufügen. Anstoß gegen den SV Münster ist am Sonntag um 15 Uhr. Am Gründonnerstag (14.) hat man den SC Hanau 1960 zu Gast. Nach den Oster-Feiertagen folgt am Mittwoch, 20. April, das Nachholspiel gegen Rot-Weiß Darmstadt.

Dem Tabellenführer ge-

trotzt: Wenn es personell einigermaßen hinhaut, dann ist die 2. Mannschaft in der Kreisliga A auch für die Spitzen-team eine ganz harte Nuss. Das 0:0 beim Klassenprimus TSV Altheim hatte am vergangenen Sonntag seine Berechtigung. Am kommenden Sonntag kommt der Tabellennachbar SV Münster II - aus der Vorrunde gilt es hier eine 0:4 Niederlage gut zu machen. **Niederlage in der Nachspielzeit:** Die dritte Mannschaft steht nach der 1:2-Heimniederlage gegen die punktgleiche SG Raibach/Umstadt mehr denn je mit dem Rücken zur Wand. Am Dienstag empfing das Team von Martin Scharf und Patrick Skorupa den TSV Harreshausen (bei Redaktionsschluss nicht beendet). Die erste Halbzeit gehörte den Gästen aus Raibach/Umstadt. Durch einen Abstauber gingen diese früh in Führung (7.). Patrick Skorupa konnte nach einer Freistoßflanke und Vorlage von Maurice Molitor den Ball aber zum Ausgleich über die Linie drücken (18.). Im Anschluss vergaben die Gäste aber reihenweise Großchancen, mehrmals hielt TS-Torwart Niels Störmer herausragend. Das Blatt wendete sich zwar in der 2. Halbzeit, doch diverse Standards konnten die Hausherren nicht in Tore ummünzen. Mal wurde auf der Linie geklärt, mal half der Pfosten den Gästen. In der 2. Minute der Nachspielzeit war die 1C zu weit aufgerückt, was Raibach/Umstadt mit dem Siegtreffer bestraft. Im Gegenzug traf Alex Schmidt zwar zum 2:2, was zu Unrecht wegen Abseits zurückgepfiffen wurde. Am kommenden Sonntag empfängt die Dritte um 11 Uhr den

TSV Klein-Umstadt. **U19 gibt Tabellenführung ab:** Am letzten Spieltag der Vorrunde in der Verbandsliga Süd kam die U19 gegen den Tabellendritten SG Bornheim nicht über ein 1:1 Unentschieden heraus und musste die Tabellenführung dem VfB Ginsheim überlassen. In der ersten Halbzeit ließ das Team von Paul Petrina zu viele Chancen liegen und ging durch einen Elfmeter in der 75. Minute in Rückstand. Zwar konnte Noah Henkelmann mit einem schönen Tor direkt ausgleichen (78.), es reichte aber nicht mehr zum Sieg. **U17 mit Pflichtsieg gegen Eddersheim:** Die B1 hat ihre Pflichtaufgabe erfüllt und den FC Eddersheim mit 5:1 besiegt. Dabei trafen Arda Yagmur (17.), Ayman Bengarbi (31.), Yusuf Wardak (40.), Nick Fassinger (45.) und Hasan Durcan (62.) für das Team von Niklas Winter. Das muss nun trotzdem zusehen, dass es in dieser Liga konstant punktet, um nicht in Abstiegsgefahr zu geraten. Jetzt aber steht erst einmal am Samstag das Hessenpokal-Süpektakel gegen Kickers Offenbach auf dem Terminplan. **Winterbedingte Absagen:** Alle weiteren geplanten Spiele mussten an diesem Wochenende aufgrund des Wintereinbruchs abgesagt werden. Das betraf die U18, U16 und alle weiteren Mannschaften darunter. **Vorschau:** Samstag (9.): TSG Neu-Isenburg - C2 (13 Uhr/ Testspiel), FC Gießen - C1 (15 Uhr), B1 - Kickers Offenbach U17 (16 Uhr/Hessen-Pokal), Seckmauern/Wörth/Erlenbach/Haingrund - A2 (16.45 Uhr)

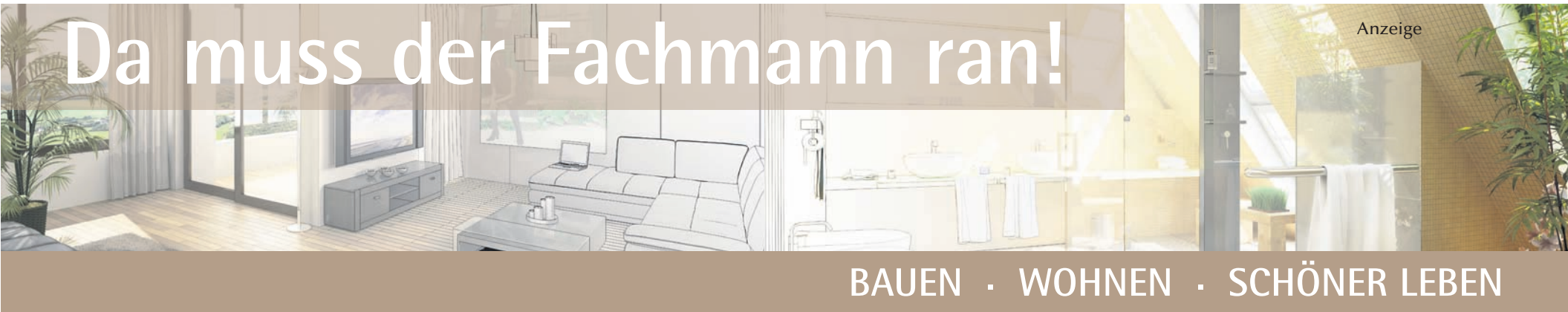
Kumite Landesstützpunkt in Rödermark erkämpft 10 Medaillen auf Hessenmeisterschaft

Rödermark (NHR) Der Kumite Landesstützpunkt Hessen Süd der am Samstag mit insgesamt acht Athletinnen und Athleten in die Großsporthalle nach Rüsselsheim auf die Landesmeisterschaft Karate Hessen und Rheinland-Pfalz 2022 gereist ist konnte am Ende mit zehn Medaillen nach Urberach zurückkehren. Insgesamt waren 243 Teilnehmer*innen aus ganz Deutschland zu der Offenen Landesmeisterschaft mit insgesamt sechs Kategorien (Jugend, Junioren, U21, Leistungsklasse, Masterklasse und PARA) angereist. Die

Podestplätze sicherten sich: In der Kategorie Jugend Kumite Jungen + 70 Kilo: Armin Kurtanovic: 2. Platz, Leistungsklasse Kumite männlich -60 Kilo: Ali Allouche: 2. Platz, Leistungsklasse Kumite männlich -84 Kilo: Ali Al-Suheil: 2. Platz, Leistungsklasse Kumite männlich Team (Ali-Suheil, Will und Bier): 2. Platz, Junioren Kumite Jungen -55 Kilo Willem Skopp: 3. Platz, Junioren Kumite weiblich -59 Kilo Lara Worms: 3. Platz, U21 Kumite Damen -68 Kilo: Leticia Langer 3. Platz, Leistungsklasse Kumite weiblich -55 Kilo Ka-

tarina Winkler: 3. Platz, Leistungsklasse Kumite männlich -67 Kilo Sebastian Will: 3. Platz, Leistungsklasse Kumite männlich -67 Kilo Marvin Bier: 3. Platz. Kumite Landestrainer Jamal Laudiai zeigte sich mit Hinblick auf die kommende Deutsche Meisterschaft sehr zuversichtlich. Foto: HFK, v. l.: Ali Allouche, Ali Al-Suheil, Kumite Landestrainer Jamal Laudiai, Sebastian Will, Marvin Bier, Katarina Winkler, Lara Worms, Armin Kurtanovic. Auf dem Foto fehlen Leticia Langer und Willem Skopp. (Foto: Verein)





Höchste Qualität zum fairen Preis

Qualitäts-Wärmeschutz-Fenster und -Haustüren

FENSTER-TÜREN-AKTION
Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*

***Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis**

☎ 0 61 06 73 32 44 ✉ fenster-sommer@gmx.de
☎ 01 71 6 51 24 40 www.fenster-sommer.de

Rodgau (RZ) Steigende Anforderungen an Qualitäts-Fenster und Haustüren verlangen nach individueller Beratung und individuellen Lösungen. Der Kauf neuer Fenster und Haustüren muss wohl-

überlegt sein. Nicht nur die aktuellen Anforderungen der Energiesparverordnung müssen berücksichtigt werden, auch der persönliche Stil und das eigene Sicherheitsbedürfnis soll Beachtung fin-

den. **Moderne Qualitäts-Kunststoff-Fenster sparen nicht nur Energie, spätestens bei der Heizkostenabrechnung des letzten Winters kommt das bittere Ergebnis, eine hohe Heizkostennachzahlung. Deshalb senken wärmege-dämmte Qualitäts-Fenster sehr stark die Heizkosten, in Verbindung mit dem 20% Bafa-Förderungszu-schuss, werden die Kosten erheblich gesenkt. Natürlich möchte man auch ein sicheres Zuhause haben, das man auch guten Gewissens allein lassen kann. Deshalb kostenloser Einbruchschutz. Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2**

zum Sonderpreis. Winfried Sommer präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster, - Haustüren und Überdachungsprogramme aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Wohnungsabschlusstüren, Carports und Rollläden. Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten. Mit Qualitäts-Sicherheits-Fenstern und -Türen wird das Eigenheim spürbar sicherer. Eine geprüfte mechanische Absicherung ist unabdingbar, um professionelle Einbrecher vorm Eindringen in die eigenen vier Wände abzuhalten „Fenster

und Fenstertüren müssen gemäß den Herstellrichtlinien konstruiert und gefertigt sein. Wichtig sind vor allem zertifizierte Beschläge, die massiven Gewalteneinwirkungen widerstehen können und eine stabile Befestigung der einbruchhemmenden Scheibe im Fensterflügel“, erklärt Sommer. „Besonders Pilzkopfverriegelungen in Verbindung mit Schließblechen aus gehärtetem Spezialstahl erweisen sich hier als echte Kraftpakete, die sich Einbruchversuchen widersetzen. Durch den renommierten Fenster- und Türen-Fachbetrieb mit eigenen und erfahrenen Monteuren, wird eine ordnungsgemäße und fachgerechte Auftragsabwicklung zugesichert. Fenster Sommer ist weiterhin

für die Kunden da und wie gewohnt unter den folgenden Kontaktdaten zu erreichen: Tel. 06106/733244, 0171/6512440, www.fenster-sommer.de oder fenster-sommer@gmx.de.



(Foto: Sommer)

BC TURNUS Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau

Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de



RÖHNKE Sanitär - Heizung
das ganze Bad aus einer Hand

Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com

„Ritterschlag“ für ISOTEC

WTA zertifiziert Innenabdichtungssystem des Sanierungsunternehmens

Feuchter Keller? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Kortholt GmbH
Benzstraße 60, 63303 Dreieich
☎ 06103 - 20 999 20
www.isotec.de/ak

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Dreieich (RZ) WTA – diese Abkürzung steht in Fachkreisen für Bauwerks-sanierung ganz hoch im Kurs. Denn in der „Wissenschaftlich-Technischen Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege“ (WTA) arbeiten über 500 Experten – Wissenschaftler und Praktiker – aus diesem Bereich zusammen. Sie haben nach einem mehrstufigen Verfahren das ISOTEC-Innenabdich-

tungssystem zertifiziert – und damit dem Produkt zur innenseitigen Kellerabdichtung des Sanierungsspezialisten ISOTEC den „Ritterschlag“ erteilt. Seit den 1960er Jahren arbeiten in der WTA Fachleute aus den Bereichen Wissenschaft, Planung, Bauausführung und Behörden zusammen. Bauprodukte werden nach den Vorgaben der WTA-Merkblätter von unabhängigen Prüfungsinstituten rigoros getestet und

– falls sie bestehen – von der WTA GmbH zertifiziert. Mit der „ISOTEC-Innenabdichtung für erdberührte Bauteile“ hat das Innenabdichtungs-Produkt des Sanierungsunternehmens dieses begehrte WTA-Zertifikat erhalten. Darin wird bestätigt, dass sowohl bei geringer Wassereinwirkung durch Bodenfeuchte und nichtdrückendes Sickerwasser als auch bei starker Einwirkung durch drückendes Wasser die ISOTEC-Innenabdichtung erdberührte Bauteile (wie z.B. Kelleraußenwände) zu 100 Prozent vor seitlich eindringender Feuchtigkeit schützt.

Umfangreiche Tests von Anfang an
„Es ist unser Anspruch, dass unsere Kunden immer eine hochwertige Dienstleistung mit geprüften Sanierungsprodukten erhalten“, betont Horst Becker, Geschäftsführer der vor 30 Jahren von ihm gegründeten ISOTEC-Gruppe. In seinem Unternehmen werden deshalb schon seit Beginn

alle Produkte von erfahrenen Ingenieuren anspruchsvollen Langzeittests unterzogen. Erst wenn die 100-prozentige Wirkung und Dichtigkeit erwiesen ist, werden sie in das ISOTEC-Produktportfolio aufgenommen. „Wenn jetzt die WTA nach unserer Horizontalsperre mit Spezialparaffin und unserem Sanierputz auch unser Innenabdichtungssystem unabhängig geprüft und zertifiziert hat, macht uns das sehr stolz“, so Horst Becker. „Es gibt vor allem aber unseren Kunden die Sicherheit, dass sie bei uns Problemlösungen gegen Feuchteschäden an ihrem Haus erhalten, die eingehend und unabhängig untersucht wurden und nachhaltig wirken.“ Damit diese Top-Produkte auch fachgerecht angewendet werden, schult ISOTEC seine Mitarbeiter permanent und intensiv. „Denn nur wenn sie die Sanierungsschritte und die richtige Verarbeitung der Materialien aus dem Effeff beherrschen, können wir unseren

Kunden gegenüber auch den Sanierungserfolg gewährleisten“, betont Horst Becker.

Mehrstufige Innenabdichtung macht feuchte Keller trocken
Bei der nun WTA-zertifizierten ISOTEC-Innenabdichtung wird im ersten Schritt die Kelleraußenwand innenseitig mechanisch vorbereitet, um eine tragfähige Oberfläche für die eigentliche Abdichtung zu erzielen. Anschließend werden ein Spritzbewurf und ein spezieller Dichtputz aufgebracht.

Im vierten Schritt kommt die ISOTEC-Kombiflexabdichtung in zwei Lagen zum Einsatz, bevor schließlich ein Schutzputz zum mechanischen Schutz der Innenabdichtung aufgebracht wird. Auch der Wand-Sohlen-Anschluss, der Übergangsbereich zwischen Kellerbodenplatte und Außenwänden, wird bei diesen Schritten eingebunden, um eine nahtlose Abdichtung zu gewährleisten.

Weitere Informationen unter www.isotec.de/ak



(Foto: Isotec)

SPORT

TS nutzt ihre Chancen endlich einmal

Gute Leistung beim 4:1-Sieg in der Verbandsliga in Oberrad / Einige witterungsbedingte Spielausfälle

Rödermark (PS) - Auch am vergangenen Wochenende gab es bei Rödermarks Fußballmannschaften wieder einige Spielausfälle - diesmal hauptsächlich witterungsbedingt. Spielen konnte die erste Mannschaft der TS Ober-Roden auf dem Kunstrasenplatz der Spvgg. 05 Oberrad. Nach zuvor zwei unnötigen Niederlagen und einer pandemiebedingten Pause feierte die TS in Oberrad einen 4:1 (1:1)-Erfolg. Als Tabellenzweifelter hat Ober-Roden nun drei Punkte Vorsprung auf die Abstiegsplätze und noch ein Spiel weniger ausgetragen als die Konkurrenz. „Das war ein gutes Spiel von uns“, freute sich Bastian Neumann über den achten Saisonsieg seines Teams. Vor allem mit der Leistung in der zweiten Hälfte war der TS-Trainer sehr zufrieden. „Wir sind verdient in Führung gegangen“, sagte Bastian Neumann zum Tor von Manuel Profumo nach zwölf Minuten. Die Gastgeber glichen aber kurz darauf aus. Danach gab es zunächst viele lange Bälle, ab Mitte der ersten Hälfte war die Partie bis zur Pause ziemlich zerfahren. „In der zweiten Hälfte waren wir einen Tick besser als Oberrad und habe unsere Torchancen endlich mal genutzt“, so Neumann. Mit einem Doppelschlag nach gut einer Stunde brachten Sevet Yildirim und Luis Roth mit ihren Toren Ober-Roden auf die Siegerstraße. Kewin Siwek, der erstmals nach überstandener Verletzungspause wieder spielte, erzielte in der Nachspielzeit beim vierten Auswärtssieg von Ober-Roden den 4:1-Endstand. Aufgrund der Leistung in der zweiten Hälfte sei es ein verdienter Sieg für sein Team ge-



Burak Kaya (rechts) holt in der Kreisliga A einen Punkt für die zweite Mannschaft der TS Ober-Roden gegen den Tabellenführer TSV Altheim (links Görkem Barak). Foto: PS

wesen, so Bastian Neumann, dessen Mannschaft am kommenden Sonntag den SV Münster, der drei Punkte und ein Spiel mehr auf dem Konto hat, zum Derby empfängt. Das für Samstag vorgesehene Spiel von Germania Ober-Roden gegen den Tabellenführer SV Unter-Flockenbach fiel nach dem Wintereinbruch wegen Unbespielbarkeit des Platzes aus. Gestern war die Germania nach Redaktionsschluss im Nachholspiel beim SV Pars Neu-Isenburg gefordert, am Sonntag tritt der Tabellenneunte beim 15. SG Rüsselsheim an. Auch das Spiel von Viktoria Urberach in der Kreisoberliga-Abstiegsrunde bei der SG Nieder-Kainsbach fiel witterungsbedingt aus. Am kommenden Sonntag ist die Viktoria beim TV Fränkisch-Crumbach zu Gast. In der A-Liga knüpfte der Tabellendritte TS Ober-Roden II dem Spitzenreiter TSV Altheim einen Punkt ab. Wie das Hinspiel endete auch das Rückspiel in Altheim 0:0. In der ersten Hälfte hatte die TS Vorteile, nach der Pause waren die Altheimer leicht überlegen. „Das Unentschieden war leistungsgerecht“, sagte TS-Trainer

Oliver Hitzel-Kronenberg. Eine verdiente 0:1-Niederlage kassierte der KSV Urberach gegen das Schlusslicht FSV Schlierbach. Etliche Ausfälle konnte der KSV in diesem Spiel nicht kompensieren. In der B-Liga fiel das Spiel der dritten Mannschaft der Germania gegen Groß-Bieberau II aus. Der Tabellenvorletzte TS Ober-Roden III verlor gegen die SG Raibach/Umdstadt mit 1:2 (1:1). In der Schlussminute erzielten die Gäste den Siegtreffer. 1:1 spielte die zweite Mannschaft des KSV Urberach in der D-Liga gegen den FSV Schlierbach II. Am Donnerstag spielen: Viktoria Urberach III - GSV Gundernhausen II (19.30 Uhr) - Sonntag: TS Ober-Roden III - TSV Klein-Umdstadt (11 Uhr), TS Ober-Roden II - SV Münster II (13 Uhr), TS Ober-Roden - SV Münster (15 Uhr), GSV Gundernhausen - Germania Ober-Roden III (15 Uhr), Viktoria Urberach III - Spvgg. Groß-Umdstadt II (15 Uhr), Germania Ober-Roden II - VfL Michelstadt (15.15 Uhr), TV Fränkisch-Crumbach - Viktoria Urberach (15.15 Uhr), SG Rüsselsheim - Germania Ober-Roden (15.30 Uhr)

DJK TTC Ober-Roden

Sport- und Festangebot: Der Tischtennisclub bietet nach dem Ende der meisten Corona-Einschränkungen wieder sein volles und breites Sport- und Festangebot an. Zwei neue Trainer verstärken das Tischtennistrainerteam. Die Topspieler der ersten Herrenmannschaft Malte Albrecht und Fabio Kurpiela haben die TT-Trainer Grundausbildung absolviert und kümmern sich gemeinsam mit Sebastian Pelz und Alexander Schwarzbach um den TT-Nachwuchs. Ferner wurden die alten Kontakte mit der Trinkbornschule wieder aktiviert, um die Zusammenarbeit fortzusetzen. Die 2- und 3-G-Regeln entfallen, jeder kann trainieren! Trainingszeiten für den TT-Nachwuchs sind: Montags von 17.30 bis 19.30 Uhr, mittwochs von 17.30 bis 19.30 Uhr, freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Die Erwachsenen trainieren auch an diesen Tagen von 19.45 bis 22 Uhr. Ropeskipping-Training findet montags und mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr statt. Ansprechpartner für diese Sportart ist Britta Daxer, Tel. 01520/1774144. Alle Trainingseinheiten finden in der Sporthalle hinter der Kulturhalle statt. Auch der Fest- und Freizeitbetrieb wird wieder voll aufgenommen. Allerdings muss gleich zu Beginn die traditionelle Walpurgisparty am 30. April wegen den Stadtumbaumaßnahmen in der Pfarrgasse ausfallen. Es bestehen aber Ideen für eine kleine interne Ersatzveranstaltung, die noch weiter ausgearbeitet werden. Termine: DJK-Sportfest: Vom 3. bis 6. Juni in der Nähe von Nürnberg. Vereinsmeisterschaften: werden für Samstag, 11. Juni,



63322 Rödermark-Urb.
Tel. 06074/50663
www.Neue-Lichtspiele.de

NEUE LICHTSPIELE



Do. + Mi. 20 Uhr
Fr., Sa. + So. 17 + 20 Uhr

PHANTASTISCHE TIERWESEN
DUMBLEDORES GEHEIMNISSE

Film des Monats April
Di. 20 Uhr

BLUE BAYOU

13.30 Uhr geplant. DJK-Hauptversammlung: Samstag, 9. Juli, 15 Uhr, geplant auf dem Biergartengelände der Germania. Sommerfest: wird für Samstag, 16. Juli, geplant. DJK-Vereinsausflug: Idee, Samstag, 3. September, ein gemeinsamer Planwagenausflug mit Erwachsenen und der Jugend, nachmittags, im Anschluss kann es abends dann auf die Urberacher Kerb gehen. DJK-Familienabend: Samstag, 3. Dezember. Geplant ist um 18 Uhr im „Löwen“. DJK-Nachtwanderung: Donnerstag, 29. Dezember, 18 Uhr, Abmarsch von St. Nazarius. Gin-Tasting: Termin steht nicht fest.

GKV Lotus Rödermark

Karate-Gruppe Erwachsene: Sporthalle der Nell-Breuning-Schule in Rödermark Ober-Roden Trainingsausfall bis 24. April aufgrund unaufschiebbarer Sanierungsarbeiten. **Karate Anfängergruppe für Erwachsene:** Der Einstieg in den Karate-Kurs ist jeder Zeit möglich! Viermal unverbindliches Probetraining ist montags 19 Uhr im Sportzentrum Eppertshausen möglich. **Kinderkarate von 4 bis 10 Jahren** immer donnerstags um 16.30 Uhr. Osterferien beachten **Kickboxen** montags und freitags 19 Uhr. **Fragen?** info@karate-lotus.de.

TS Ober-Roden

Preisskat am Freitag, 22. April, lädt dieTSO für 18 Uhr in die Gaststätte „Zur Turnerschaft“ zu einem Preisskat ein. Gespielt werden 2 Serien à 36 Spiele, das Startgeld beträgt acht Euro. Wobei der Erlös der Veranstaltung der TS-Jugendabteilung zugute kommt. Anmeldungen bitte bis 30 Minuten vor Spielbeginn oder unter der Gaststätten-Tel. 90705. **Ferienpause Kinderturnen:** In den Osterferien finden vom 11. bis 22. April keine Kinder-Turnstunden in der TS-Halle an der Friedrich-Ebert-Straße statt. **Sportplatz-Gelände über Ostern geschlossen:** Über die Oster-Feiertage (15. bis 18. April) ist das TS-Sportgelände an der Dr.-Walter-Kolb-Straße komplett geschlossen.

VC Ober-Roden

Der Volleyball-Club Ober-Roden lädt gemäß §10 Abs. 4 der Vereinssatzung zur ordentlichen Mitgliedervollversammlung am Mittwoch, 11. Mai, um 19 Uhr in die Sporthalle der Nell-Breuning-Schule Kapellenstrasse 14 ein. Tagesordnung: TOP 1 Begrüßung, TOP 2 Berichte des Vorstandes, TOP 3 Entlastung des Vorstandes, TOP 4 Wahl neuer Vorstandsmitglieder, TOP 5 Wahl eines Rechnungsprüfers, TOP 6 Sonstiges Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 4. Mai schriftlich an den Vorstand eingereicht werden. Sollte sich bzgl. des Versammlungsortes auf Grund von Renovierungsarbeiten etwas ändern, findet die Versammlung in der Sporthalle Ober-Roden statt.

TS kann trotz Corona-Einschränkungen eine positive Jahresbilanz ziehen

Ober-Roden (NHR) Das Vereinsjahr 2021 und damit Corona-Jahr Nummer 2 gut bewältigt; trotz erneutem Komplettausfall der Fastnacht-Kampagne zu Jahresbeginn 2022 sportlich wie gesellig auch in Corona-Jahr Nummer drei auf Touren: Der Vorstand der Turnerschaft Ober-Roden konnte bei seiner Jahreshauptversammlung am vergangenen Wochenende eine durchaus positive Bilanz ziehen. Knapp 60 Mitglieder waren zu den Jahresberichten in der TS-Halle an der Friedrich-Ebert-Straße vor Ort und wählten ohne Gegenstimmen auch den neuen und nahezu seitherigen Vorstand. Der Mitgliederstand blieb auch in Pandemiezeiten stabil - mittlerweile mit leichtem Trend nach oben. Zum 1. April 2022 zählt die TS 1.364 Mitglieder. Rund 600 davon sind Kinder und Jugendliche.

Die namensgebende Turnabteilung ist in Ober-Rodens ältesten und mitgliederstärksten Sportverein nach wie vor mit 634 Personen die größte Abteilung. Kinderturnen und der Bereich Gesundheitssport waren weiterhin auf Wachstumskurs. Knapp dahinter die Fußball-Abteilung (585) mit ihren insgesamt 18 Mannschaften und Trainingsgruppen. In nahezu allen Abteilungsberichten schwang die Hoffnung nach Normalität im Vereinsleben mit. Die Fußballabteilung will im Mai endlich die 38. Fußballwoche nahren. Die Bundesjugendspiele der Trinkbornschule sind für den 1. und 2. Juni terminiert. Mit der Ehrungs-Matinee „125 Jahre plus 2“ und einem Familienfest am Nachmittag soll am 17. Juli 2022 auch hinter dem 125. TS-Vereinsjubiläum ein Ausrufzeichen gesetzt werden. Der TS-Sommergarten



Hans Schinko (links) wurde vom TS-Vorsitzenden Peter Hubert bei der Jahres-Hauptversammlung der TS aus eigenem Wunsch aus dem Ältestenrat verabschiedet. Es war die einzige Personal-Änderung im Turnerschaft-Vorstand. (Foto: TSO)

(22. Juli bis 14. August), das 46. Rödermark-Fußballturnier

(Juli, noch nicht genau terminiert) sowie das Sommerferi-

en-Camp der Jugend-Fußballabteilung (29. August bis 2. September) sind weitere Veranstaltungen im „TS-Sportplatzsommer 2022“. Kopfzerbrechen bereiten den TS-Verantwortlichen weiter die Probleme rund um die vereinseigenen Anlagen, vorrangig die Parkplatz-Situation an der Dr.-Walter-Kolb-Straße. „Im Herbst letzten Jahres hatten wir mit einer schriftlichen Eingabe an die Stadt gebeten, die Thematik in den politisch verantwortlichen Gremien zu beraten. Leider konnten wir in dieser Frage noch nicht Neues in Erfahrung bringen“, so der TS-Vorstand bei der Jahreshauptversammlung. Der Vorstand der Turnerschaft Ober-Roden für das Geschäftsjahr 2022: 1. Vorsitzender Peter Hubert, 2. Vorsitzender Thomas Weiland, Rechner Bernd Mieth, Mitgliederverwaltung Gerhard Wirth, Geschäftsführ-

er / Protokoll Norbert Eyßen, Vereinsjugendleiter Max Auth, Vertreter der Abteilungen im Geschäftsführenden Vorstand Martin Nickelsen, Presse/Neue Medien Philipp Köhl, Wirtschaftsausschuss Bernhard Pingel, Beisitzer Niklas Engel, Dominik Hiemann, Espen Schallmayer und Farid Zaim. Ältestenrat Klaus Hilger, Heinz Weber und Heinz Steinmetz, Abteilungsleiter: Turnen Peter Hubert; Unterhaltung Nadine Simon-Gerl, Peter Hubert, Philipp Köhl, Max Auth; Jazztanz Karin Neumann; Tischtennis Andreas Arndt; Leichtathletik Hans Röhrig, Fußball Norbert Eyßen, Heinz Steinmetz, Bernd Vor, Bastian Neumann. Die Kassenprüfer Bernd Frischgemuth und Stefan Röhrig bleiben ein weiteres Jahr im Amt. Als neue Kassenprüfer bestimmt die Versammlung Colin Rigualund Stefan Schiffer.